

# S'Neuscht

Offizielle Vereinszeitung des Turnverein Sissach

- Einladungen  
Generalversammlung
- Jahresberichte:  
Präsidi FR/MR/VR
- Statutenrevision



Februar 1/2015



ein erfolgreiches  
Jubiläumsjahr ging zu Ende



**Impressum**

Offizielle Vereinszeitung  
des Turnverein Sissach

**Auflage:**

3'600 Exemplare jährlich

**Erscheinungsweise:**

vierteljährlich

**Redaktion:**

Rolf Cleis  
rolf@cleis.net

**Druck:**

Schaub Medien AG, Sissach

**Herausgeber:**

Turnverein Sissach

**Adressverwaltung:**

Gaby Häberli  
Rainweg 18  
4450 Sissach, Tel. 061 971 88 72,  
gaby.haeberli@hispeed.ch

**Internet:**

www.tvsissach.ch

**Redaktionsschluss 2/2015:**

31. Mai 2015

# T & T Uhren

## Uhren Schmuck Service



Grammontstrasse 1  
4415 Lausen  
Tel. 061 921 29 29  
ttuhren@hotmail.ch

**Uhrenservice aller Marken**  
**Armbanduhren & Pendulen**  
**sofort Batterie- & Bandwechsel**  
**Hörgerätebatterien**

**Öffnungszeiten**  
Di-Fr: 8.30-12.00 / 14.00-18.30  
Sa: 9.00 – 17.00  
Parkplätze vor dem Geschäft



**Zentralvorstand TV Sissach**

Ehrenpräsident	Paul Schmassmann	Zunzgerstrasse 55	Sissach	Tel. 061 971 18 31
Präsident	Markus Speiser	Rebbergweg 13a	Sissach	Tel. 061 971 36 64
Vizepräsident	Stefan Schaub	In der Mühlematt 21	Sissach	Tel. 061 971 34 81
Tech. Leiter	Fabian Hofacker	Zelgwasserweg 39	Gelterkinden	Tel. 079 632 20 26
Kassier	Daniel Senn	Rebbergweg 30	Sissach	Tel. 061 973 05 50
Protokoll, Sekretär	Gabriel Giess	Feldbergstrasse 37	Basel	Tel. 078 850 44 60
Redaktion S'Neuscht	Rolf Cleis	Rheinfelderstr. 80	Sissach	Tel. 061 973 04 20
Vertreter Aktivriege	Thomas Handschin	Margarethenstr. 6	Sissach	Tel. 061 971 19 25
Vertreterin Damenriege	Christine Zürcher	Felsenstrasse 18	Sissach	Tel. 061 971 84 28
Vertreterin Frauenriege	Yvonne Schaffner	Bützenenweg 23	Sissach	Tel. 061 971 34 90
Vertreter Handballriege	Stefan Schaub	In der Mühlematt 21	Sissach	Tel. 061 971 34 81
Vertreter Männerriege	Hansjörg Degen	Margarethenstr. 23	Sissach	Tel. 061 971 37 00
Vertreter Unihockey	Andreas Brandt	Dornacherstr. 10	Olten	Tel. 079 824 79 42
Vertreterin Volleyballriege	Brigitte Pfister	Himmelrainweg 2	Sissach	Tel. 061 971 67 34

**Titelbild:** 28.10.2014 - 12:57, Thomas Rieder (Höpp) auf einer Jubiläumsbank der BLKB

Foto: Heinz Graf

# Inhalt

**Zentralverein**

Einladung Generalversammlung.....5  
Protokoll der 150. GV TVS.....9  
Statutenrevision.....12

**Jahresberichte**

Zentralpräsident.....3  
Präsidentin Frauenriege.....18  
Präsident Männerriege.....23  
Präsidentin Volleyballriege.....25

**Frauenriege**

Jahresbericht Präsidentin.....18

**Männerriege**

Jahresbericht Präsident.....23

**Volleyballriege**

Jahresbericht Präsidentin.....25

**Wandergruppe**

Wanderberichte 2. Semester 2014 ..27

**Vermischtes**

Gratulationen.....4  
Jubiläumsbuch.....5  
Trainingsangebote TVS.....20/21  
Rangliste Altjahreshock.....35  
Verstorbene 2014.....36  
Turnerlied.....37

# Zentralpräsident

## Jahresbericht 2014

Markus Speiser, Zentralpräsident  
Liebe Turnerinnen und Turner  
Das Jahr 2014 war geprägt von den Arbeiten und Anlässen rundum das 150-jährige Jubiläum. Im letzten S'Neuscht 4/14 erschien diesbezüglich ein ausführlicher Bericht.

Am 29. März 2014 fand die Jubiläums Generalversammlung statt. Zu Beginn der GV gab es einen Aperitif für alle. Abgerundet wurde sie durch den Gastredner Hanspeter Tschopp, der abtretende Präsident des Schweizerischen Turnverbandes.



Ganz ohne über das Jubiläumsjahr im Jahresbericht zu schreiben, geht dann doch nicht. Der Jubiläums Eierlässet am Sonntag nach Ostern war schon eine einzigartige Sache. Wir haben es gewagt, den ganzen Anlass in der Begegnungszone durchzuführen. Dazu wurden zwei Zelte gestellt. Das eine war dank der fachmännischen Unterstützung von „Dänli“ sehr einfach zu stellen. Das Zweite des Sportvereins Sissach, war dann eine kleine Herausforderung bis es so stand, wie es musste! Die Wasserinstallationen für den Abwasch konnten wir dank der Unterstützung der Gemeinde/Werkhof in unmittelbarer Nähe der Zelte installieren. Und da ist noch der Anhänger der Metzgerei Häring – ein Goldstück! Dort wurden sämtliche Spiegel- und Rührer gebrutzelt.

Kaum waren wir fertig mit aufstellen am Samstag, dann fing es an zu regnen. Am Sonntag war das Wetter aber perfekt. Als wir mit dem Aufräumen fertig waren, regnete es wie aus Kübeln. Petrus muss ein Turner sein!

Vom 20.-22. Juni 2014 fand das Regionalturnfest in Rünenberg und Zeglingen statt. Dort war ich am Freitag und Samstag als Kampfrichter im Dienste des TV Sissach im Einsatz. Oftmals komme ich durch diese Aufgabe zu kurz, selber als Turner mitzuwirken. Als Kampfrichter die Turnenden zu unterstützen, ist genauso wichtig wie das Turnen selber. So kann ich dazu beitragen, dass alle einen fairen Wettkampf absolvieren können.

Nach den Sommerferien fand der Jubiläums-Anlass statt. Auch darüber habe ich berichtet. Allerdings möchte ich hier noch etwas ergänzen. Es hat mir sehr imponiert wie frei und fröhlich alle waren an diesem wunderschönen Samstag und dies Klein bis Gross. Apropos wunderschöner Samstag: Nachdem ich den OL mit der ganzen Familie absolviert hatte und anschliessend das Body-Styling besuchte, dachte ich mir: „Komm, ich mach den OL noch einmal alleine.“ Ich hatte einfach Lust dazu! Kaum war ich aus der Halle, beim Parkplatz Tannenbrunn vorbei, da hat es bei der Einmündung Ebenrainweg angefangen zu regnen und zwar so stark, dass ich innert Sekunden Nass war. Da gab es für mich kein Zurück mehr. Tja, so kann es gehen von wegen wunderschöner Tag.

In meinem Vorwort vom S'Neuscht 4/2014 habe ich über das Jubiläumsjahr berichtet, allerdings nicht über die Jubiläumsturnfahrt

Fortsetzung Seite 7



Zu den folgenden runden Geburtstagen im 2015  
wünschen wir alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

<b>zum 97<sup>sten</sup></b>	21.2. Hedi Dick-Lang	Ehrenmitglied
<b>zum 95<sup>sten</sup></b>	24.1. Paul Erb	Freimitglied
	7.2. Walter Wirz	Freimitglied
<b>zum 92<sup>sten</sup></b>	2.1. Leon Martella	Freimitglied
<b>zum 90<sup>sten</sup></b>	10.1. Margrith Hodel	Freimitglied
	1.2. Franz Braun	Passivmitglied
	25.5. Heidi Degen-Martella	Ehrenmitglied
<b>zum 85<sup>sten</sup></b>	28.4. Theo Tschan	Ehrenmitglied
	24.5. Max Heiniger	Freimigglied
<b>zum 80<sup>sten</sup></b>	14.3. Hans Wiedmer	Passivmitglied
	23.3. Hans Zürcher	Ehrenmitglied
	22.4. Trudy Müller	Freimitglied
	6.5. Elfi Grieder	Freimitglied
<b>zum 70<sup>sten</sup></b>	16.1. Rosmarie Caspar	Aktivmitglied FR
	30.1. Peter Schaeffer	Passivmitglied
	24.2. Bruno Jeker	Passivmitglied
	25.3. Christoph Zentner	Passivmitglied
	15.4. Roland Buser	Aktivmitglied MR
	30.4. Friedel Oberer	Aktivmitglied FR
	14.5. Marianne Frey-Reinhard	Passivmitglied
<b>zum 60<sup>sten</sup></b>	3.1. Hans Jenzer	Passivmitglied
	30.1. Walter Kathriner	Passivmitglied
	2.3. Andi Güntert	Passivmitglied
	10.3. Christian Zwygart	Aktivmitglied MR
	1.5. Felix Chrétien	Passivmitglied
<b>zum 50<sup>sten</sup></b>	12.4. Urs Speiser	Passivmitglied
<b>zum 40<sup>sten</sup></b>	21.5. Dominik Brandt	Aktivmitglied AR
<b>zum 20<sup>sten</sup></b>	9.1. Laura Rieder	Aktivmitglied AR
	19.1. Clara Gschwandtner	Aktivmitglied VR
	7.2. Luca Graf	Aktivmitglied UR
	3.3. Chiara Ponti	Aktivmitglied HR
	29.3. Laura Schnetzler	Aktivmitglied AR
	17.5. Sebastian Tobler	Aktivmitglied UR
	29.5. Adrian Schulz	Aktivmitglied UR
	30.5. Jules Rentsch	AktivmitgliedHR•



## 151. Generalversammlung TVS

Liebe Ehren-, Frei, Passiv- und Aktivmitglieder  
Liebe Freunde und Gäste  
Wir laden Sie ein zu unserer Generalversammlung vom

**Samstag, 14. März 2015 um 20:15 Uhr  
im Zelglihof ob Sissach**

### Traktanden

1. Appell und Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der 149. Generalversammlung vom 29.3.2014 (Seite 9)
3. Jahresberichte 2014 des Präsidenten (Seite 3 und 7) und der Riegen
4. Jubiläumsjahr 2014 „Mir turne sit 150 Joor“
5. Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht
6. Mutationen
- Pause
7. Wahl des Zentralvorstandes, der Delegierten und der Kontrollstelle
8. Statutenrevision
9. Jahresprogramm 2015/2016
10. Festsetzung der Stammbeiträge der Riegen an die Zentralkasse
11. Budget 2015 des Zentralvereines und Festlegung der Ausgabenkompetenz des Zentralvorstandes
12. Behandlung von Anträgen
13. Ehrungen
14. Diversa

Anschliessend gemütliches Beisammensein und Ausklang.

Allfällige Anträge sind schriftlich bis 6. März 2015 an den Zentralpräsidenten Markus Speiser zu richten.

Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung aus allen Riegen und einen gemütlichen Abend im Zelglihof.

Der Zentralvorstand Turnverein Sissach

## Jubiläumsbuch

Das **Jubiläumsbuch** «Mir turne sit 150 Joor» kann weiterhin **gratis** bezogen werden

bei  
Solarpar  
Bahnhofstrasse 29, Sissach  
während den Bürozeiten  
oder bei  
Rolf Cleis, 061 973 04 20  
rolf@cleis.net



Corporate Design & visuelle Konzepte   
**D'AGOSTINI**  
 werbedimensionen.ch

Werbemittel aus Sissach  
 von der Gestaltung des Logos bis zum Prospekt –  
 persönlich, preiswert und professionell.  
 Kostenlose Beratung: Telefon 079 743 16 13  
 info@werbedimensionen.ch



**Für Sie, meine Kundinnen und Kunden, da zu sein – dies ist meine erste Verpflichtung.**

**Die Mobiliar**  
 Versicherungen & Vorsorge

Agentur Sissach  
 Hauptstrasse 52a, 4450 Sissach  
 Telefon 061 976 96 49



*Fleisch aus eigener Schlachtung*

# Metzgerei Häring GmbH

Rolf Häring-Stebler  
 Zunzgerstrasse 8, 4450 Sissach  
 Telefon 061 971 12 56

# metako

Systemhallen und Lagerzelte  
 4450 Sissach [www.metako.ch](http://www.metako.ch)



OFFSETDRUCK  
 DIGITALPRINT  
 PLANKOPIEN  
 PLANPLOT  
 PLAKATE  
 BANNER  
 GRAFIK

[www.druckhuesli.ch](http://www.druckhuesli.ch)  
 Ihre Druckerei  
 in Sissach

# Boh

Liestal [www.boehi-ag.ch](http://www.boehi-ag.ch)



Wir leben Autos.  
**SUBARU**

Software & Web-Design

**Rolf Cleis**  
 dipl. Biophysiker  
 Rheinfelderstrasse 80  
 Schweiz - 4450 Sissach  
[www.cleis.net](http://www.cleis.net)  
 rolf@cleis.net

Telefon +41 61 973 04 20

# HARTL

Automatische Tür- & Torantriebe

- Neumontagen •
- Verkauf •
- Beratung •
- Reparaturen •
- Service •

Martin Hartl  
 Schulstrasse 9 4450 Sissach  
 Tel. 061 971 65 55

*Ich tue nichts für meine Gesundheit ist das höchste Gut.*

*Das Leben ist voller Wendungen.  
 Unsere Vorsorge passt sich an.*



Generalagentur Liestal, Team Oberbaselbiet  
 Adrian Schäfer, Verkaufsleiter  
 Telefon 061 926 56 75  
[adrian.schaerer@swisslife.ch](mailto:adrian.schaerer@swisslife.ch)  
[www.swisslife.ch/liestal](http://www.swisslife.ch/liestal)



SwissLife  
 So fängst du die Zukunft an.

Fortsetzung von Seite 3

## Jahresbericht 2014 Zentralpräsident

geschrieben und dies möchte ich noch nachholen. Für eine Gruppe Turner war es sehr früh am Morgen, als sie sich von Sissach Richtung Bölchen und weiter zur Waldweid aufmachten. Zu diesem Zeitpunkt war ich Zuhause am „Zmorge“ essen. Es wurden ja bekanntlich drei Routen angeboten. Ich habe mich für den mittleren Fussmarsch ab Eptingen entschieden.

Ich habe die Möglichkeit genutzt mit vielen Leuten über dies und jenes zu reden und das bis zum Ziel der Wanderung auf der Waldweid. Dort wurden wir überrascht von Chnorzi und Rita mit einem Aperitif. Das war grossartig! Anschliessend ging es weiter zur Unterkunft in die SAC Hütte. Dort bezogen wir das Nachtquartier machten uns frisch und trafen uns auf der Terrasse. Ein phänomenaler Sonnenuntergang beim offiziellen Aperitif begleitete uns. Das gemeinsame Nachtessen nahmen wir im Restaurant ein. Kaum waren wir fertig, war die Stimmung auf einem Höhepunkt und es wurde gesungen und gelacht. Einige der Wanderer haben sich organisiert und wurden durch einen Bus vom Sägesser in der späten Nachstunde wieder nach Sissach gefahren. Für die

Dagebliebenen gabs noch das eine oder andere Bier und bald kehrte die Nachtruhe ein. Am nächsten Morgen stärkten sich die restlichen Wanderer um den Weg nachhause unter die Füsse zu nehmen. Ein paar haben die Räder unter die Füsse genommen und fuhren mit dem Gepäck nach Sissach. Es war ein sehr schönes Wochenende und man musste gar nicht weit reisen. Ja, so waren wahrscheinlich die Turnfahrten früher. Eben nicht Turnfahrten- sondern Turnwanderungen.

Der Altjahreshock 2014 stand ganz unter dem Motto: Nicht noch tiefer gehen. Nun was ich damit sagen will ist folgendes: Jahrelang war der Altjahreshock auf der Sissacherfluh. Danach musste man ausweichen ins Alpbad und danach gab es aus verschiedenen Gründen eine weitere Verschiebung ins Zelgi. Das meine ich von wegen Abstieg. Nun im Jubiläumsjahr war das Ziel klar definiert: Wir wollen wieder hoch hinaus und zwar zurück zu den Wurzeln auf die Sissacherfluh. Mit dem neuen Pächter auf der Fluh habe ich mich im Sommer einige Male getroffen. Schnell war klar, dass wir auf der Fluh willkommen sind. Am 20. Dezember 2014 war es dann soweit. Auf dem grossen Parkplatz auf

der Wintersingerhöhe gab es einen Aperitif offeriert vom Verein. Es war zwar extrem windig und kühl, aber die Fluh Crew hat ein Feuer bereitgestellt und Glühwein dazu ausgeschenkt. Das kam bei den über 50 Turnvereinen sehr gut an. Anschliessend ging es bergaufwärts auf die Fluh um den Jasskönig zu kühren. Noch eine Randnotiz: Für einmal wurden nur drei Runden gejassst, dies aus Zeitgründen. Ich selber hatte ein sonderbares Erlebnis. Die Jass Partner werden für jede Runde neu ausgelost, das heisst, ich als Präsident gehe jeweils mit dem Körbchen und den darin enthaltenen Nummer durch die Menge und nehme immer das übriggebliebene für mich. Nun, warum erzähle ich das! Das unfassbare nahm seinen Lauf: Ich habe tatsächlich dreimal mit dem gleichen Partner gejassst! Da ich ja bekanntlich nicht gerade „weltmeisterlich“ jasse, war das für meinen Partner so ein ziemliches Ärgernis. Nesti (Buser Ernst), ich hoffe Du kommst trotzdem wieder zum diesjährigen Altjahreshock!

Für die verschiedenen Riegen beginnt das sportliche Jahr in den unterschiedlichsten Jahreszeiten. Aber nichts desto trotz, wünsche ich Euch allen ein unfallfreies und erfolgreiches Sportjahr 2015. •



Kleiner Rast unterwegs im Wald auf der Rückkehr ins Dorf nach dem Altjahreshock 20.12.2014



Da wird ganz scharf gejassst am Altjahreshock 20.12.2014



**PTS**  
GEGR. 1891

**Peter Tschudin AG**

- Wintergärten
- Metallbau-Stahlbau
- Faltwände

E-Mail: ptsissach@datacomm.ch  
Netzenstrasse 4, 4450 SISSACH  
Fax 061 971 76 18  
Tel. 061 971 12 39

**CENTRAL APOTHEKE**

gratis Hauslieferdienst  
durchgehend über Mittag geöffnet!

Central Apotheke  
Hauptstrasse 46  
4450 Sissach  
Tel. 061 971 29 01  
Fax 061 971 62 01  
Email: central\_apotheke@bluewin.ch

# «Mehr von hier»

Mit der «Volksstimme», der Zeitung für das Oberbaselbiet, belegen Sie die Spitzenplätze

3x wöchentlich in Ihrem Briefkasten, tagesaktuell online und neu auch als E-Paper

www.volksstimme.ch  
abo@volksstimme.ch  
061 976 10 70



Die Zeitung für das Oberbaselbiet.

**A. Rutschmann AG**

Heizungen • Lüftungen • Alternative Energien

Margarethenstrasse 11 • 4450 Sissach • Telefon 061 971 13 04 • Fax 061 971 13 91

**schaffner Sport GmbH**

4455 Zunzgen, Tel. 061 971 13 65  
schaffner\_sport@bluewin.ch

Schreinerei  
**Häeflinger AG**

Laimackerweg 2  
4450 Sissach  
061 971 12 93  
s.haeflinger@eblcom.ch  
haeflingerschryner.ch

Ihr Schreiner in Sissach

**Häeflinger**

Fenster  
Haustüren  
Küchenbau  
Parkettböden  
Glasbruch  
SAMINA Betten

**Foto Reber**

4450 Sissach, Hauptstrasse 72  
Telefon 061/971 25 79

**Bibliothek**

Gemeinde- und Schulbibliothek Sissach

Unsere Adresse:  
Kirchgasse 11, 4450 Sissach  
Telefon 061 971 78 90  
bibliothek@sissach.ch  
www.bibliothek.sissach.ch

Neue Öffnungszeiten ab 1.1.2015:

Dienstag	15.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch	12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.30 - 11.30 Uhr

während den Schulferien:

Dienstag	15.00 - 20.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

**Coiffure Chic**

Damen und Herren

Hauptstrasse 93 • 4450 Sissach  
Telefon 061/971 51 41

Homepage • Werbung • Grafik

**CREATE IT**  
VISUELLE KOMMUNIKATION

Bahnhofstrasse 29 • 4450 Sissach • 061 973 77 00 • www.createit.ch

# Protokoll

## 150. Generalversammlung

Gabriel Giess  
Datum: Samstag, 29. März 2013, 20.25 – 22.47 Uhr  
Ort: Zelgli, Sissach  
Anwesend: 49 Vereinsmitglieder (36 Aktiv-, 13 Ehrenmitglieder), 3 Gäste

Der Präsident des TV Sissach 1864, Markus Speiser, heisst die Anwesenden herzlich willkommen zur 150. Generalversammlung (GV) des TV Sissach 1864. Markus Speiser beantragt eine Änderung der Traktandenliste: Die Traktanden 3a und 5a werden einstimmig angenommen und entsprechend eingefügt.

### 1. Appell und Wahl der Stimmzähler

Gemäss Präsenzliste sind insgesamt 49 Vereinsmitglieder und 3 Gäste anwesend. Alle Abstimmungen werden mit dem absoluten Mehr von 25 entschieden. Als Stimmzähler werden Hanspeter Eschbach und Hanspeter Siegrist einstimmig gewählt. Gäste: Hanspeter Tschopp (abtretender Präsident STV), Martin Hasler (Präsident BTV Sissach), Gieri Blumenthal (Gemeinderat). Zudem sind die Gemeinderäte und Vereinsmitglieder Lars Mazzucchelli und Daniel Stocker anwesend. Ehrenmitglieder: Fredy Mosimann, Hanspeter Siegrist, Rita Hartl, Hanspeter Eschbach, Jürg Chrétien, Adalbert Lurz, Thomas Wernli, Martin Hauswirth, Markus Chrétien, Rolf Cleis, Daniel Stocker, Martin Leber, Leo Ebnöter. Eine Jungturnerin ist anwesend (Manuela Pfister).

Mit einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht. Es sind dies die Ehrenmitglieder Alice Bossert-Gentsch, Hans Frey-Reinhard, Margrith Schmassmann und die Passiv- und Freimitglieder Paul Grüssi, René Hunziker, Jean Martella, Peter Mosimann, Karl Rüegg, Martin Senn, Hans Rudi Tschopp, Karl Lurz-Nidoli.

### 2. Protokoll der letzten GV vom 16.3.2013

Das Protokoll wurde im S'Neuscht Nr. 1/2014 ab Seite 7 vollständig abgedruckt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Gabriel Giess verdankt.

### 3. Jahresberichte 2013

- Des Präsidenten: Dieser wurde im S'Neuscht 1/2014 auf der Seite 11 veröffentlicht. Ohne weitere Bemerkungen wird dieser einstimmig genehmigt. Keine Fragen und Bemerkungen. Der Bericht wird Markus Speiser verdankt.
- Der Riegen: Diese Jahresberichte wurden jeweils an den entsprechenden Riegenversammlungen zur Diskussion gestellt und genehmigt. Zu diesen Riegenberichten wird keine Ergänzung gemacht. Markus Speiser dankt den Verfassern für die Berichte und auch für ihre Arbeit in den Riegen. Die Berichte wurden im S'Neuscht 4/2013 (Handball und Damenriege) und 1/2014 (Präsident und Oberturner Männerriege, Frauenriege, Volleyball) veröffentlicht. Der Bericht der Aktivriege wird von Thomas Handschin, Präsident der

Aktivriege, an der GV präsentiert.

Der Unihockey-Bericht wird vom Präsidenten der Unihockeyriege, Andreas Brandt, ebenfalls an der GV präsentiert.

### 3a. Information Mir Turne sit 150 Joor

- Jubiläums-Anlass war am 11. Februar 2014, dort wurde auch die Festschrift vorgestellt. Es hat noch genug für alle.

- Am 21./22. Februar war der Turnerabend, es waren drei tolle Vorstellungen. Heute lässt sich sagen, dass es sich gelohnt hat, dass der Turnerabend trotz Jubiläum stattgefunden hat.

- Als nächster Anlass folgt der Jubiläums-Eierläset mit dem TV Gelterkinden. Die erste OK-Sitzung fand bereits statt, ist soweit alles auf einem guten Weg.

- Auch die Turnerfahrt steht ganz im Zeichen des Jubiläums: Es soll die Route der ersten Turnfahrt von vor 150 Jahren nachgelaufen werden (findet am 5./6. Juli 2014 statt).

- Spiel-Sport-Spass-Fest für die ganz Turnerfamilie: Das OK wurde gegründet, die erste Sitzung findet nächste Woche statt. Am Morgen soll es ein Programm für die Jungen geben, am Nachmittag etwas für die Aktiven. Es soll eine ungezwungene Atmosphäre herrschen. Anmeldungsinfos folgen. Dieses Fest wird am 16. August 2014 stattfinden.

### 4. Jahresrechnung 2013 und Revisorenbericht

Kassier Daniel Senn, welcher für die Buchführung des Vereins verantwortlich zeichnet, präsentiert die Jahresrechnung 2013: Bemerkungen zur Bilanz: Die Position „Transitorische Aktiven“ beinhaltet im 2013 noch nicht fakturierte Mitgliederbeiträge, welche aber schon bezahlt wurden. Die Position „Transitorische Passiven“ beinhaltet die Auszahlungen der Riegenbeiträge für das Jahr 2013, welche aber erst im Januar 2014 erfolgte. Ebenso der Druck des Vereinshefts (Rechnung kommt erst im Januar). Das Eigenkapital per 31. Dezember 2013 beträgt CHF 19'476.73. Es werden keine Fragen zur Bilanz 2013 gestellt.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung: Die Rückstellung über CHF 15'000 für das 150 Jahre Jubiläum wurde über den Aufwand

gebucht. Ebenso die Riegenbeiträge aus dem Eierläset, welches dem Jubiläum zu Gute kommen. Die Erfolgsrechnung 2013 schliesst bei einem Ertrag von CHF 41'094.51 und einem Aufwand von CHF 52'913.67 mit einem Verlust von CHF 11'819.16 ab. Sonst gibt es nichts Spezielles zu erwähnen. Es werden keine Fragen zur Erfolgsrechnung 2013 gestellt.

Bis zum 31. Dezember 2013 wurden CHF 1'622.10 als Ausgaben für das Jubiläum verbucht. Das Total der Einnahmen für das Jubiläum beträgt CHF 25'354.60.

Revisor Hanspeter Siegrist verliest den Revisorenbericht (unterzeichnet vom Lesenden und Elsa Fisler).

Es wird dem Kassier Daniel Senn und der Beitragskassierin Gaby Häberli korrekte und saubere Buchführung attestiert. Antrag auf Genehmigung und Erteilung der Decharge an den Vorstand. Die GV genehmigt einstimmig die Jahresrechnung vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 und erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung für die Jahresrechnung des Vereinsjahres vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013. Die Arbeit von Daniel Senn, Gaby Häberli und dem Vorstand wird verdankt.

### 5. Mutationen

Entwicklung Mitgliederstatistik: Der Turnverein Sissach zählt per 7. März 2014 neu insgesamt 870 Mitglieder (+7 gegenüber Vorjahr). Präsentation der Jungturner (ab Jahrgang 1998), die ab dieser GV stimmberechtigt sind (insgesamt 19).

Wahlpräsident: Michael Kurth wird von der Versammlung einstimmig als Wahlpräsident gewählt.

Pause mit einem Vortrag von Ehrengast Hanspeter Tschopp, Präsident STV

### 5a. Information Statuten-Revision per GV 2015

Der Vorstand informiert darüber, per GV 2015 eine Teilrevision der Statuten vorzunehmen. Es soll insbesondere geprüft werden, ob im Zentralverein der technische Leiter aus der Aktivriege in dieser Form noch benötigt wird. Auslöser dafür ist die Veränderung in der Aktivriege (Oberturner Team). Die letzte Revision der Statuten datiert aus dem Jahr 1984. Folgende Artikel der Statuten sind unter anderem davon betroffen: Art. 5 Riegenvorstand, Art. 23 Zentralvorstand und Art. 26 Technischer Ausschuss. Jürg Chrétien hat sich bereit erklärt, den Vorstand bei dieser Arbeit zu unterstützen.

### 6. Wahlen

Zentralvorstand: Der Präsident Markus Speiser wird einstimmig bestätigt.

Alle anderen Mitglieder des Vorstandes werden für ein weiteres Jahr in globo bestätigt: Rolf Cleis (Redaktor), Thomas Handschin (Aktivriege), Brigitte Pfister (Volleyball), Stefan Schaub (Handball), Daniel Senn (Kassier), Christine Zürcher (Damenriege), Yvonne



**Der neue Golf.**

Erleben Sie ihn bei Ihrer Volkswagen Garage in Sissach.

Garage Wicki AG  
Hauptstrasse 99  
4450 Sissach  
Tel. 061 975 80 22 / 22  
Fax 061 975 80 01  
www.garagewicki.ch



Das Auto.



BAUEN SIE MIT UNS

**VERNA AG**  
HOCH- UND TIEFBAU

MULDENSERVICE



4450 Sissach 061 975 90 10 www.verna.ch

# Rundum eingespielt.



Die Allianz Arena ist Ausdruck von Innovation und Spitzenleistung. Für Werte, die auch uns sehr viel bedeuten. Als erfahrenes Team engagieren wir uns für Kundinnen und Kunden, die sich im entscheidenden Moment auf uns verlassen können.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Risiken überprüft?

Generalagentur Markus Burgunder  
Schneckerstrasse 4b  
4414 Füllinsdorf  
Tel. 058 357 03 03  
Fax 058 357 03 04  
www.allianz-suisse.ch/markus.burgunder



Schaffner (Frauenriege), Gabriel Giess (Sekretär) und Andreas Brandt (Unihockey). Der Posten des technischen Leiters bleibt vakant. Gaby Häberli führt wie im vergangenen Jahr die Mitgliederbeitragskasse ohne dem Vorstand anzugehören. Als Ehrenpräsident erwähnt: Paul Schmassmann.

Revisoren: Als amtsälteste Revisorin wird Elsa Fislér durch Hansruedi Zweifel ersetzt. Die verbleibenden Markus Chrétien, Manuela Vieli, Hanspeter Siegrist und Corinne Buser werden einstimmig bestätigt.

Delegierte: Als Vertreter an die Delegiertenversammlung des BLTV und des BTV werden ernannt: Markus Speiser, Thomas Handschin, Christine Zürcher, Yvonne Schaffner, Hansjörg Degen und Rolf Cleis. Bei Bedarf kann der Vorstand die Delegation mit weiteren Personen ergänzen.

Mitglieder Sportkommission: Thomas Handschin, Stefan Schaub und Samuel Wyss werden gemeinsam vorgeschlagen (Ernennung durch Gemeinderat).

Weitere Ämter: Wirtschaftskommission Tannenbrunn und IG Tannenbrunn: Jürg Chrétien, Markus Chrétien (tritt zurück) als Ersatz wird einstimmig gewählt: Markus Speiser.

Vereinsführer: Kurt von Allmen (einstimmig bestätigt). Vize-Vereinsführer: Daniel Wiedmer (einstimmig bestätigt). Betreuer Info-Kästli: Michael Kurth (tritt zurück) als Ersatz wird einstimmig Nicole Chrétien gewählt. Trinkhornträger: Daniel Wiedmer (einstimmig bestätigt). Vize-Trinkhornträger bleibt vakant. Homepage: Jede Riege hat einen eigenen Webmaster und ist für den Internet-Auftritt selber verantwortlich. Dort werden auch jeweils die wichtigsten Termine bekanntgegeben.

#### 7. Jahresprogramm 2014

Eine Auswahl der wichtigsten Daten liegt auf. Hinweis auf die Homepage des TV Sissach und das Vereinsheft s'Neuscht für weitere Informationen und Angaben.

Keine Bemerkungen aus der Versammlung zum Jahresprogramm 2014.

#### 8. Festsetzung der Stammbeiträge der Riegen an die Zentralkasse

CHF 60.00 für Mitglieder ohne Lizenz (AR, DR, FR, MR; davon an STV: 56.60)

CHF 23.50 für Aktive mit Lizenz (AR, nicht Handball; davon an STV: 20.00)

CHF 03.50 für Aktive mit Lizenz (Unihockey: keine Abgabe an STV)

CHF 20.00 für Passive (davon an STV: 3.00)

CHF 20.00 für Jugendmitglieder, Muki und KiTu (davon an STV: 20.00)

Alle Beiträge bleiben unverändert.

#### 9. Budget 2014 des TV Sissach und Festlegung der Ausgabenkompetenz des Zentralvorstandes

Das Budget 2014 sieht einen Verlust von CHF 1'940 vor (höherer Aufwand, niedrigere Erträge, vor allem begründet durch das Jubiläumsjahr). Jubiläums-Eierläset ist mit CHF 0 im Budget, die Idee dahinter ist, dass ein

allfälliger Gewinn dem Jubiläum gutkommen soll. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Die Ausgabenkompetenz des Vorstandes bleibt wie bis anhin bei CHF 1'000 pro Ereignis. Wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

#### 10. Behandlung von Anträgen

Bis am 22. März 2014 sind keine Anträge eingegangen.

#### 11. Ehrungen

Es sind ebenfalls keine Anträge eingegangen.

#### 12. Diversa

Markus Speiser hat von Ehrenpräsident Paul Schmassmann einen Brief erhalten. Dieser entschuldigt sich, dass er an der Jubiläums-GV nicht teilnehmen kann und spendet einen Schluck aus dem Trinkhorn. Die Spende wird verdankt.

- Grussworte von Gemeinderat Lars Mazzucchelli: Die Angebote vom TV Sissach sind wichtig für die Gemeinde Sissach und insbesondere sind die Arbeiten im Jugendbereich hervorzuheben. Die Jugendlichen werden durch die Einbindung in einen Verein gesellschaftstauglich gemacht. Das ist sehr wertvoll für die Gemeinde und für die Gesellschaft als Ganzes.

- Grussworte von Martin Hasler, abtretender Präsident des BTV Sissach: Gratulation zur Jubiläumsschrift, diese ist sehr spannend zu lesen. Er spricht den Dank aus, dass das LMM 2014 in Sissach durchgeführt werden kann. Er macht des Weiteren Werbung für das Jugend-Regionaltturnfest in Wintersingen und das Regionaltturnfest am Wisenberg. Toll wäre es natürlich, wenn wieder einmal ein Turnfest in Sissach stattfinden könnte. Er dankt für die immer tolle Zeit beim TV Sissach.

- Mitteilung von Jürg Chrétien: Vom 1. bis am 3. Mai 2014 ist wieder „Schweiz bewegt“: Sissach tritt dieses Jahr gegen Hergiswil (NW) an. Die Stunden von Sissach zählen dabei doppelt. Es wäre toll, wenn möglichst viele Personen aus dem Dorf teilnehmen würden.

- Mitteilung von Rolf Cleis: Neues vom BLTV: Jubiläumsanlass in Augusta Raurica zum 150 Jahre Jubiläum. Am Abend findet eine Jubiläumsgala und eine Party statt. Es gibt einen Vorverkauf.

- Mitteilung von Hanspeter Eschbach: Drückt Hoffnung aus, dass der Vorstand und der Präsident weiter für den TV kämpfen. Wir wollen auch in 50 Jahren noch turnen. Er ruft auf, am Ball zu bleiben und daran zu arbeiten, dass es weiter geht mit dem Turnverein und dem Turnen. Wir wollen auch in 50 Jahren noch Neider haben, denn dann haben wir es richtig gemacht.

Dank von Markus Speiser an alle Leiter von Klein bis Gross. Ohne diesen Einsatz geht es nicht. Der Präsident Markus Speiser dankt zudem allen Mitgliedern, Inserenten, Vorstandskollegen und sonstigen Beteiligten für ihr Engagement und beschliesst damit die 150. GV.

Traditionell wird zum Schluss das Turnerlied angestimmt.

Bedachungen  
Fassaden  
**Zimmerarbeiten**  
Innenausbau  
Parkettarbeiten

**Bläuer Holzbau**

Bläuer Holzbau AG, 4450 Sissach, Tel. 061 975 85 50, www.bläuer-holzbau.ch

Alle Augen sind schön,  
solange sie strahlen.



**Müller Optik**  
Seit über 130 Jahren in Sissach

BODY-CARE FISCHER  
S M E T I C S

**KOSMETIKSTUDIO  
FISCHER-BLAPP DORIS**

RHEINFELDERSTR. 14  
SISSACH  
TELEFON 079 653 37 74

**MADÖRIN**

**Schreinerei AG Sissach**

Innenausbau  
Restauration  
antiker Möbel  
Massivholzmöbel  
Beratung + Verkauf  
Mitglied des MZ

Stierenmattweg 6  
4450 Sissach  
Tel. 061 971 54 66  
Fax 061 971 54 78

**RUEPP** RUEPP AG | Tiefbau | Strassenbau  
Hemmikerstrasse 41 | 4466 Ormalingen  
T 061 985 90 20 | F 061 985 90 26  
www.rueppag.ch




## Statutenrevision - von der Teil-Revision zur Total-Revision

Markus Speiser - Zentralpräsident  
An der letzten Generalversammlung des TV Sissach vom 29. März 2014 haben wir über eine Teil-Revision der Statuten informiert. Folgender Satz wurde damals erwähnt:

„Wir werden prüfen, ob im ZV der technische Leiter aus der AR in dieser Form noch benötigt wird. Auslöser dafür ist die Veränderung innerhalb der AR (Oberturner-Team).“

Damit verbunden waren folgende Punkte in den Statuten: Art. 23 Zentralvorstand (ZV), Art. 26 Technischer Ausschuss (TA), Art. 5 Riegenvorstand  
Der Technische Leiter wird heute eigentlich in dieser Form überflüssig. Da jede Riege dies bis zu einem gewissen Punkt selbst erledigt. Dazu kommt, dass das ganze Beschaffungswesen

grösstenteils über die Sportkommission in der Gemeinde erfolgt. Bei der ersten Sitzung wurde klar, dass es sich nicht nur um eine Teil-Revision handelt, sondern eine Total-Revision mit sich zieht. Aufgrund der Änderungen innerhalb unseres Vereins wie auch verschiedener gesetzlicher Änderungen und Namensanpassungen wird dies notwendig.

Für die Unterstützung an dieser Arbeit bedanke ich mich bei Jürg Chretien, Ruedi Graf und Rolf Cleis.

gegründet 1864

## Statuten

Ausgabe 1984  
bisherige Version

### A. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Name und Sitz  
Der Turnverein Sissach, gegründet 1864, ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Das Rechtsdomizil des Turnvereins Sissach (nachstehend TVS genannt) ist Sissach.

Art. 2 Zweck und Tätigkeit  
Der TVS bezweckt:  
Die Förderung einer allseitigen körperlichen Ausbildung und sportlichen Gesinnung seiner Mitglieder aller Sportarten gemäss Art. 4.  
Nebenbei legt er besonderen Wert auf die Pflege der Geselligkeit unter allen seinen Mitgliedern.  
Er übernimmt eine aktive Rolle im Kultur- und Sportgeschehen der Gemeinde Sissach.  
Der TVS ist politisch und konfessionell neutral.

Art. 3 Verbandszugehörigkeit  
Der TVS ist in erster Linie Mitglied des Bezirkturnverbandes und des Kantonalturnvereins Baselland und damit eine Sektion des Eidgenössischen Turnvereins (resp. seiner Nachfolgeorganisation – Einheitsverband)  
Der TVS bzw. seine Riegen haben sich, wo erforderlich, den entsprechenden kantonalen, regionalen oder schweizerischen Turn- und Sportverbänden anzuschliessen.

Art. 4 Vereinszusammensetzung  
Der TVS setzt sich aus folgenden Riegen zusammen:

gegründet 1864

## Statuten

Ausgabe 2015  
Neufassung Artikel

Statuten (leer = keine Änderung zu 1984)

Ungeachtet der männlichen oder weiblichen Sprachform gelten alle Personen- und Funktionsbezeichnungen für beide Geschlechter.

Art. 3 Verbandszugehörigkeit  
Der TVS ist Mitglied des Bezirkturnverbandes Sissach (BTVS) und des Basellbieter Turnverbandes (BLTV) und somit eine Sektion des Schweizerischen Turnverbandes (STV).  
Der TVS und insbesondere seine Riegen können sich, wo erforderlich, weiteren kantonalen, regionalen oder schweizerischen Turn-, Sport- oder Fachverbänden anschliessen.  
Die einzelnen Riegen des TVS - und somit deren Aktivmitglieder resp. turnenden Mitglieder - müssen nicht zwingend Mitglied des BTVS, des BLTV und des STV sein.

- Aktivriege
- Damenriege
- Frauenriege
- Handballriege
- Männerriege
- Unihockeyriege
- Volleyballriege

Im Einverständnis mit dem Zentralvorstand (ZV) und unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung (GV) können bei Bedarf weitere Riegen gebildet werden.

Die Riegen sind im Rahmen dieser Statuten und des generellen Riegenreglements (Kapitel C) selbständig.

Art. 5 Mitgliedschaft  
Der TVS kennt folgende Mitgliederkategorien:  
a) Jugendmitglieder bis und mit 15. Altersjahr  
b) Aktivmitglieder ab 16 Altersjahr  
c) Ehrenmitglieder  
d) Passivmitglieder (und Freimitglieder nach alten Statuten)  
Aktiv- und Jugendmitglieder sind Mitglieder mindestens einer Riege des Turnverein Sissach. Ehren- und Passivmitglieder sind Mitglieder des Turnvereins. Ehrenmitglieder und Freimitglieder nach alten Statuten können aber auch turnende Mitglieder einer Riege sein.  
Die Mitglieder entrichten einen jährlichen Mitgliederbeitrag, der von den Riegen an ihrer Riegenversammlung festgesetzt wird. Der maximale Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 200.-- pro Jahr.

Art. 6 Beitritt zum Verein  
Jugendliche bis und mit 15. Altersjahr treten einer Jugendabteilung einer der Riegen bei. Die Aufnahme erfolgt sofort aufgrund einer Beitrittserklärung. Aktive, ab 16. Altersjahr treten einer Riege bei. Die Aufnahme erfolgt sofort aufgrund einer Beitrittserklärung, über die definitive Aufnahme entscheidet der Riegenvorstand. (Rekursrecht bei der Riegenversammlung)  
Als Passivmitglieder können dem TVS Freunde und Gönner beitreten, welche den TVS unterstützen wollen, ohne Teilnahme an Trainings und Wettkämpfen etc. Die Aufnahme erfolgt sofort aufgrund einer Beitrittserklärung.  
Zum Ehrenmitglied des TVS kann ernannt werden, wer sich für den Verein oder um das Turn- und Sportwesen besonders verdient gemacht hat. Die Ernennung erfolgt auf Vorschlag des Zentralvorstandes durch die Generalversammlung.

Art. 7 Übertritt  
Der Übertritt eines Aktiven von einer Riege zur anderen innerhalb des TVS kann jederzeit erfolgen, ebenso der Wechsel vom Passiv- zum Aktivmitglied. Bei einer Aktivmitgliedschaft in mehreren Riegen ist das entsprechende Mitglied nur in der Riege mit dem höchsten Beitrag beitragspflichtig.  
Der Übertritt vom Aktiv- zum Passivmitglied kann jeweils auf Ende des Geschäftsjahres erfolgen.  
Jugendliche treten auf Ende des Jahres, in dem sie das 15. Altersjahr zurückgelegt haben, zu den Aktiven über.

Art. 8 Austritt  
Der Austritt kann auf Ende des Vereinsjahres unter Abgeltung aller finanziellen Verpflichtungen gegenüber den Riegen oder dem Verein erfolgen. Der Austritt ist dem Riegen- resp. Zentralvorstand schriftlich mitzuteilen.

Art. 9 Ausschluss / Streichung  
Mitglieder, welche sich durch ihr Verhalten in Widerspruch zum Vereinsinteresse stellen, können durch den Zentralvorstand (bei Aktiven und Jugendlichen auf Antrag des Riegenvorstandes) mit 2/3 Mehrheit aus dem TVS ausgeschlossen werden. Sie sind schriftlich über den Entscheid zu informieren und haben ein Rekursrecht an der GV. Der Ausschluss hebt die Haftung für allfällige geschuldete Beträge oder zurückgehaltenes Vereinsmaterial nicht auf.  
Mitglieder, die Ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem TVS trotz mehrfacher Mahnung nicht nachkommen, können durch den ZV (bei Aktiven und Jugendlichen auf Antrag des Riegenvorstandes) von der Mitgliederliste gestrichen werden.

Art. 10 Mitgliederrechte  
Sämtliche Mitglieder sind berechtigt, die Riegen- resp. Generalversammlung zu besuchen. Jugendliche unter 16 Jahren haben kein Stimmrecht. Jedes stimmberechtigte Mitglied kann z. Hd. der Riegen- resp. Generalversammlung Anträge stellen.  
Die Anträge müssen spätestens 10 Tage vor der entsprechenden Versammlung dem Riegen- resp. Zentralpräsident schriftlich und begründet eingereicht werden.

Art. 5 Mitgliedschaft  
Der TVS kennt folgende Mitgliederkategorien:  
a) Jugendmitglieder – sind im laufenden Vereinsjahr jünger als 17-jährig  
b) Aktivmitglieder – sind im laufenden Vereinsjahr mindestens 17-jährig  
c) Ehrenmitglieder  
d) Passivmitglieder (und Freimitglieder nach alten Statuten)  
Aktiv- und Jugendmitglieder sind Mitglieder mindestens einer Riege des Turnverein Sissach. Ehren- und Passivmitglieder sind Mitglieder des Turnvereins. Ehrenmitglieder und Freimitglieder nach alten Statuten können aber auch turnende Mitglieder einer Riege sein.  
Die Mitglieder sind verpflichtet einen jährlichen Mitgliederbeitrag zu entrichten, der von den Riegen an ihrer Riegenversammlung resp. vom Zentralverein an der Generalversammlung festgesetzt wird.

Art. 6 Beitritt zum Verein  
Jugendmitglieder gemäss Definition in Art. 5. treten einer Jugendabteilung einer der Riegen bei.  
Aktive gemäss Definition in Art. 5 treten einer Riege bei.  
Als Passivmitglieder können dem TVS Freunde und Gönner beitreten, welche den TVS ideell und finanziell unterstützen wollen, ohne Teilnahme an Trainings und Wettkämpfen etc.  
Der jeweilige Beitritt erfolgt sofort aufgrund einer Beitrittserklärung.  
Zum Ehrenmitglied des TVS kann ernannt werden, wer sich für den Verein oder um das Turn- und Sportwesen besonders verdient gemacht hat. Die Ernennung erfolgt auf Vorschlag des Zentralvorstandes durch die Generalversammlung.

Art. 7 Übertritt  
Der Übertritt eines Aktiven von einer Riege zur anderen innerhalb des TVS kann jederzeit erfolgen, ebenso der Wechsel vom Passiv- zum Aktivmitglied. Bei einer Aktivmitgliedschaft in mehreren Riegen ist das entsprechende Mitglied nur in der Riege mit dem höchsten Beitrag beitragspflichtig.  
Der Übertritt vom Aktiv- zum Passivmitglied kann jeweils auf Ende des Vereinsjahres erfolgen.  
Der Übertritt von Jugend- zum Aktivmitglied erfolgt automatisch.

Art. 9 Ausschluss / Streichung  
Mitglieder, welche sich durch ihr Verhalten in Widerspruch zum Vereinsinteresse stellen, können durch den Zentralvorstand nach persönlicher Anhörung aus dem TVS ausgeschlossen werden. Sie sind schriftlich über den Entscheid zu informieren und haben ein Rekursrecht an der GV. Der Ausschluss bedarf einer Mehrheit von 2/3 der an der GV anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder. Die GV entscheidet endgültig. Der Ausschluss hebt die Haftung für allfällige geschuldete Beträge oder zurückgehaltenes Vereinsmaterial nicht auf.  
Mitglieder, die Ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem TVS trotz mehrfacher Mahnung nicht nachkommen, können durch den ZV (bei Aktiven und Jugendlichen auf Antrag des Riegenvorstandes) von der Mitgliederliste gestrichen werden.

Art. 10 Mitgliederrechte  
Sämtliche Mitglieder sind berechtigt, die Riegen- resp. Generalversammlung zu besuchen. Sie haben an den Versammlungen Stimm-, Wahl- und Antragsrecht. Jugendmitglieder haben kein Stimm- und Wahlrecht. Jedes stimmberechtigte Mitglied kann z. Hd. der Riegen- resp. Generalversammlung Anträge stellen.  
Die Anträge müssen spätestens 10 Tage vor der entsprechenden Versammlung dem Riegen- resp. Zentralpräsident schriftlich und begründet eingereicht werden.

<p>Art. 11 Mitgliederpflichten Jedes Mitglied ist verpflichtet, den TVS in seinen Bestrebungen zu unterstützen, die Statuten und Reglemente sowie die durch die Vereinsorgane gefassten Beschlüsse zu anerkennen und den finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.</p>	<p>Art. 11 Mitgliederpflichten Jedes Mitglied ist verpflichtet, den TVS in seinen Bestrebungen zu unterstützen, die Statuten und Reglemente sowie die durch die Vereinsorgane gefassten Beschlüsse zu anerkennen und den finanziellen Verpflichtungen gem. Art. 5 dieser Statuten nachzukommen.</p>
<p>Art. 12 Versicherung Alle im TVS sporttreibenden Mitglieder sind verpflichtet, sich privat gegen Unfall und Krankheit zu versichern. (z.B. Taggeld, Heilungskosten, Spitalaufenthalt, Zahn- und Brillenschäden). Für allfällige Schäden übernimmt der TVS keine Haftung. Alle gemäss Bestandesliste ausgewiesenen Aktivriegenmitglieder und Jugendlichen sind während den Turn- und Trainingsstunden gemäss Reglement der Turnerhilfskasse im Rahmen der obligatorischen Grundversicherung (Prämie im Beitrag enthalten) bei dieser (THK) versichert.</p>	<p>Art. 12 Versicherung Die Vereinsmitglieder sind für Ihren Versicherungsschutz selber verantwortlich. Für allfällige Schäden übernimmt der TVS keine Haftung. Alle gemäss Bestandesliste ausgewiesenen Aktivriegenmitglieder und Jugendlichen jener Riegen, die dem STV angeschlossen sind, sind während den Turn- und Trainingsstunden gemäss Reglement der Sportversicherungskasse des STV obligatorisch versichert. Diese Versicherung hat nur subsidiären Charakter. Die Prämie ist im Mitgliederbeitrag enthalten.</p>
<p>Art. 13 Finanzen Die Einnahmen des TVS setzen sich zusammen aus: - ordentlichen und ausserordentlichen Mitgliederbeiträgen - Einnahmen aus dem Reingewinn von sportlichen und gesellschaftlichen Anlässen - Subventionen - Freiwilligen Beiträgen und Zuwendungen (Spenden) - Vermögenserträgen Die Ausgaben des TVS setzen sich zusammen aus: - Verbandsbeiträge, Zeitungsabonnemente - Auslagen für den Turn- und Sportbetrieb, sowie Geräte - Verwaltungskosten</p>	
<p>Art. 14 Diversa Für die Verbindlichkeiten des TVS haftet ausschliesslich dessen Vermögen. Die persönliche Haftung des einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die vom ZV oder der GV gefassten Beschlüsse sind für alle Mitglieder verbindlich.</p>	<p>Art. 14 Diversa Für die Verbindlichkeiten des TVS haftet ausschliesslich dessen Vermögen. Die persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Ausgenommen bei unerlaubten und strafbaren Handlungen eines Mitglieds. Die vom ZV oder der GV gefassten Beschlüsse sind für alle Mitglieder verbindlich.</p>
<p>Art. 15 Statutenrevision Beschlüsse über Statutenänderungen verlangen die Zustimmung von 2/3 der an der GV anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder.</p>	<p>Art. 15 Statutenrevision Beschlüsse über eine Totalrevision oder Änderungen von Statuten sowie Reglementen bedürfen der Zustimmung von 2/3 der an der GV anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder.</p>
<p>Art. 16 Auflösung des Vereins Beschlüsse über die Auflösung des TVS verlangen die Zustimmung von ¾ der an der GV anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder. Sie haben jedoch nur Gültigkeit, wenn keine 10 (zehn) Aktivmitglieder das Weiterbestehen des TVS garantieren können. Das vorhandene Inventar (Material) und Vermögen ist im Falle einer Auflösung beim Kantonturnverein Baselland bis zur Gründung einer Institution in Sissach mit gleichem Zweck und Ziel zu hinterlegen.</p>	<p>Art. 16 Auflösung des Vereins Beschlüsse über die Auflösung des TVS verlangen die Zustimmung von ¾ der an der GV anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder. Sie haben jedoch nur Gültigkeit, wenn keine 10 (zehn) Aktivmitglieder das Weiterbestehen des TVS garantieren können. Das vorhandene Inventar (Material) und Vermögen ist im Falle einer Auflösung beim BLTV bis zur Gründung einer Institution in Sissach mit gleichem Zweck und Ziel zu hinterlegen.</p>
<p>Art. 17 Inkrafttreten der Statuten Diese Statuten treten sofort nach Annahme durch die ordentliche GV des TVS vom 4. Februar 1984 in Kraft. Sie ersetzen die Statuten vom 3. Februar 1973 inkl. alle Ergänzungen.</p>	<p>Art. 17 Inkrafttreten der Statuten <i>entfällt</i></p>
<p><b>B. Organisationskonzept</b> Art. 18 Organe des TV Sissach a) Generalversammlung des TVS (GV) b) Zentralvorstand des TVS (ZV) c) Riegenversammlung (RV) d) Riegenvorstände (VR) (Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5) e) Technischer Ausschuss (TA) f) Administrativer Ausschuss (AA) g) Kontrollstelle (KS)</p>	<p><b>B. Organisationskonzept</b> Art. 17 Organe des TV Sissach a) Generalversammlung des TVS (GV) b) Zentralvorstand des TVS (ZV) c) Riegenversammlung (RV) d) Riegenvorstände (VR) (Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5) e) Kontrollstelle (KS)</p>
<p>Art. 19 Generalversammlung (GV) Das oberste Organ des TVS ist die Generalversammlung. Sie tritt in der Regel spätestens bis Ende Februar zusammen. Die Einladung hat mindestens 2 (zwei) Wochen vorher, unter Angabe der Traktanden durch den ZV, schriftlich zu erfolgen. Kurzfristige Einladungen sind in der Lokalpresse und im Schaukasten zu veröffentlichen. Eine ausserordentliche GV wird einberufen, wenn es des ZV für nötig erachtet oder 1/3 der stimmberechtigten Mitglieder einer Riege gemäss Art. 4, unter Angabe der Gründe, es schriftlich verlangt. Der ZV ist verpflichtet innert 6 Wochen nach Antrag für eine ausserordentliche GV einzuladen. Die GV behandelt folgende Geschäfte bzw. Traktanden: 1. Appell und Wahl der Stimmezähler 2. Genehmigung des Protokolls der letzten GV 3. Genehmigung der Jahresberichte (Zentralpräsident, Riegen und Ausschüsse) 4. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes</p>	<p>Art. 18 Generalversammlung (GV) Das oberste Organ des TVS ist die Generalversammlung. Sie tritt in der Regel im ersten Quartal des Kalenderjahres zusammen. Die Einladung hat mindestens 2 (zwei) Wochen vorher, unter Angabe der Traktanden durch den ZV, schriftlich zu erfolgen. Kurzfristige Einladungen sind in der Lokalpresse und im Schaukasten zu veröffentlichen. Eine ausserordentliche GV wird einberufen, wenn es des ZV für nötig erachtet oder 1/3 der stimmberechtigten Mitglieder einer Riege gemäss Art. 4, unter Angabe der Gründe, es schriftlich verlangt. Der ZV ist verpflichtet innert 6 Wochen nach Antrag für eine ausserordentliche GV einzuladen. Zuständigkeiten der Generalversammlung: 1. Genehmigung des Protokolls der letzten GV 2. Genehmigung der Jahresberichte (Zentralpräsident, Riegen und Ausschüsse) 3. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes</p>

<p>5. Mutationen 6. Wahlen des gesamten Zentralvorstandes, der Delegierten und der Kontrollstelle 7. Genehmigung des Jahresprogrammes 8. Genehmigung des Budgetvorschlages des ZV und Festlegung der Ausgabenkompetenz des ZV 9. Festsetzung der Stammbeiträge (Passiv-, Aktiv- und Jugendbeiträge) 10. Behandlung von Anträgen 11. Ehrungen 12. Diverses</p>	<p>4. Mutationen 5. Wahlen des gesamten Zentralvorstandes, der Delegierten und der Kontrollstelle 6. Genehmigung des Jahresprogrammes 7. Festsetzung der Stammbeiträge (Aktiv-, Jugend- und Passivbeiträge) 8. Genehmigung des Budgetvorschlages des ZV und Festlegung der Ausgabenkompetenz des ZV 9. Genehmigung der Totalrevision oder von Änderungen von Statuten sowie Reglementen 10. Behandlung von Anträgen 11. Ehrungen 12. Diverses</p>
<p>Art. 20 Riegenversammlung (RV) Das oberste Organ jeder Riege ist die Riegenversammlung (RV). Sie wird in der Regel vor Mitte Dezember abgehalten. Die RV wird vom Riegenvorstand einberufen und behandelt annähernd die gleichen Geschäfte wie die GV. (Siehe Art. 19) Die Einladung hat schriftlich zu erfolgen, unter Angabe der Traktanden und muss 2 (zwei) Wochen vorher zugestellt werden.</p>	<p>Art. 19 Riegenversammlung (RV) Das oberste Organ jeder Riege ist die Riegenversammlung (RV). Sie findet mindestens einmal pro Jahr statt. Die RV wird vom Riegenvorstand einberufen und behandelt annähernd die gleichen Geschäfte wie die GV. (Siehe Art. 18) Die Einladung hat schriftlich zu erfolgen, unter Angabe der Traktanden und muss 2 (zwei) Wochen vorher zugestellt werden.</p>
<p>Art. 21 Stimm- und Wahlrecht Stimm- und wahlberechtigt an der General- und Riegenversammlung sind alle Vereinsmitglieder mit Ausnahme Jugendlichen unter 16 Jahren.</p>	<p>Art. 21 Stimm- und Wahlrecht <i>entfällt - siehe Artikel 10</i></p>
<p>Art. 22 Beschlüsse und Wahlen Die GV und die RV fassen ihre Beschlüsse und vollziehen ihre Wahlen mit dem einfachen Mehr der abgegebenen Stimmen (vorbehaltlich Art. 15 und 16). Bei Stimmgleichheit gibt der Vorsitzende den Stichentscheid. Die GV wird durch den Zentralpräsidenten oder den Vizepräsidenten geleitet. Die Riegenversammlung wird durch den Riegenpräsidenten oder Vizepräsidenten geleitet.</p>	<p>Art. 20 Beschlüsse und Wahlen</p>
<p>Art. 23 Zentralvorstand (ZV) a) Zusammensetzung des ZV Der ZV des TVS setzt sich aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern zusammen: - Zentralpräsidenten - Technischer Leiter (Vize Präsidenten) - Sekretär - Zentralkassier - Beitragskassier - Redaktor - Sowie je 1 Mitglied der Riegenvorstände gemäss Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5 Der ZV besteht aus höchstens 4, aber mindestens 1 Mitglied derselben Riege. b) Aufgaben des ZV Der ZV führt die Vereinsgeschäfte und überwacht die sachgemässe Führung der Riegen und Ausschüsse. Der ZV ist beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 aller stimmberechtigten Mitglieder des gesamten ZV anwesend sind. Beschlüsse können mit der Mehrheit des anwesenden ZV-Mitglieder gefasst werden. Der ZV befasst sich insbesondere mit folgenden Aufgaben: a) Vorbereitung der Traktanden für die GV und Vollzug ihrer Beschlüsse b) Förderung der Zusammenarbeit im Gesamtverein c) Koordination und Prioritäteneinstufung der Tätigkeit innerhalb des Gesamtvereins (z.B. Abstimmung des Gesamtjahresprogrammes des TVS) d) Erstellung und Überwachung der Pflichtenhefte aller ZV-Mitglieder e) Wahl von Spezialkommissionen zur Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, Teilnahme an Turnfesten, Eierläset, Turnerabend etc. f) Fortlaufende Überprüfung und Anpassung der Vereinsorganisation (Statuten, Reglemente, Organigramme etc.) g) Vertretung des TVS nach aussen (Behörden, Verbände etc.) h) Administrative und technische Leitung des Gesamtvereins innerhalb des betreffenden Ausschüsse AA und TA (siehe Art. 15 und 26) i) Verwaltung des Vereinsvermögens, Führung der Jahresrechnung und Aufstellung des TVS Budgets j) Führung des gesamten Mitgliederverzeichnisses inkl. Mutationen k) Versicherungswesen (THK und Vereinshaftpflicht) und Etat-Meldungen an Verbände l) Vorbereitung, Einberufung und Leitung des ZV-Sitzungen, AA- und TA-Sitzungen m) Information, Werbung, Druck und Versand der Vereinszeitung c) Amtsdauer der ZV-Mitglieder Der Zentralvorstand bzw. die Riegenvorstände werden jeweils auf die Dauer eines Jahres gewählt.</p>	<p>Art. 21 Zentralvorstand (ZV) a) Zusammensetzung des ZV Der ZV des TVS setzt sich aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern zusammen: - Zentralpräsident - Vizepräsident - Sekretär - Zentralkassier - Beitragskassier - Redaktor - Sowie je 1 Mitglied der Riegenvorstände gemäss Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5 Der ZV besteht aus höchstens 5, aber mindestens 1 Mitglied derselben Riege. b) Aufgaben des ZV Der ZV führt die Vereinsgeschäfte und überwacht die sachgemässe Führung der Riegen und Ausschüsse. Der ZV ist beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 aller stimmberechtigten Mitglieder des gesamten ZV anwesend sind. Beschlüsse können mit der Mehrheit der anwesenden ZV-Mitglieder gefasst werden. Der ZV befasst sich insbesondere mit folgenden Aufgaben: - Vorbereitung der Traktanden für die GV und Vollzug ihrer Beschlüsse - Förderung der Zusammenarbeit im Gesamtverein - Koordination und Prioritäteneinstufung der Tätigkeit innerhalb des Gesamtvereins (z.B. Abstimmung des Gesamtjahresprogrammes des TVS) - Erstellung und Überwachung der Pflichtenhefte aller ZV-Mitglieder - Wahl von Spezialkommissionen zur Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, Teilnahme an Turnfesten, Eierläset, Turnerabend etc. - Fortlaufende Überprüfung und Anpassung der Vereinsorganisation (Statuten, Reglemente, Organigramme etc.) - Vertretung des TVS nach aussen (Behörden, Verbände etc.) - Verwaltung des Vereinsvermögens, Führung der Jahresrechnung und Aufstellung des TVS Budgets - Führung des gesamten Mitgliederverzeichnisses inkl. Mutationen - Versicherungswesen (Sportversicherungskasse STV und Vereinshaftpflicht) und Etat-Meldungen an Verbände - Vorbereitung, Einberufung und Leitung des ZV-Sitzungen - Information, Werbung, Druck und Versand der Vereinszeitung - Organisation und Führen eines Vereinsarchivs c) Amtsdauer der ZV-Mitglieder Der Zentralvorstand bzw. die Riegenvorstände werden jeweils auf die Dauer eines Jahres gewählt.</p>
<p>Art. 24 Zeichnungsberechtigung Der Zentralpräsident, oder bei seiner Verhinderung der Vizepräsident, zeichnet mit dem Sekretär oder dem Zentralkassier zu zweien rechtsverbindliche für die</p>	<p>Art. 22 Zeichnungsberechtigung</p>



Belange des Gesamtvereins. Die Riegen zeichnen für sich gemäss Riegenreglement von Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5.		- Die Kontrollstelle Art. 27 Statuten des TVS - Evt. Kommissionen, weitere Organe je nach Organisation	- Die Kontrollstelle Art. 23 Statuten des TVS - Evt. Kommissionen, weitere Organe je nach Organisation
Art. 25 Administrativer Ausschuss AA a) Zusammensetzung Der AA des TVS setzt sich wie folgt zusammen: - Zentralkassier - Beitragskassier - Sämtliche Kassiere/Sekretäre oder sonstige Riegenvertreter aus dem Riegenvorstand Gemäss Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5. Vorsitz hat der Zentralkassier des TVS b) Aufgaben des AA Der AA des TVS befasst sich insbesondere mit folgenden administrativen Aufgaben: - Budget und Budgetkontrolle - Koordination des Zahlungsverkehrs - Druck und Versand der Mitgliederbeitragsrechnungen, der Inseraterechnungen, Bettelbriefe, Dankesbriefe etc. - Laufende Überwachung der Mitgliederlisten - Überwachung des gesamten Vereinsmaterial-Einkaufs/Toto-Subventionen	Art. 25 Administrativer Ausschuss AA <i>entfällt</i>	Art. 5 Riegenvorstand a) Zusammensetzung Der Riegenvorstand setzt sich aus mindestens 3 Personen zusammen mit folgenden Chargen: - Präsident - Vizepräsident / Technischer Leiter - Kassier / Sekretär b) Aufgaben / Kompetenzen Der Riegenpräsident vertritt in der Regel die Riege im Zentralvorstand, der Vizepräsident ist als Vertreter seiner Riege im technischen Ausschuss und der Kassier / Sekretär im administrativen Ausschuss des TVS. Ist ein Vorstandsmitglied der Riege bereits in einer anderen Funktion im Zentralvorstand des TVS oder einem Ausschuss, so ist als Vertreter der Riege im Zentralvorstand resp. im entsprechenden Ausschuss eine andere Person aus dem Vorstand der Riege zu bestimmen. Der Riegenvorstand (RV) erledigt für die Riege die Aufgaben analog denjenigen des ZV im Gesamtverein (Art. 23 der Statuten des TVS)	Art. 5 Riegenvorstand a) Zusammensetzung Der Riegenvorstand setzt sich aus mindestens 3 Personen zusammen mit folgenden Chargen: - Präsident - Vizepräsident / Technischer Leiter - Kassier / Sekretär b) Aufgaben / Kompetenzen Der Riegenpräsident vertritt in der Regel die Riege im Zentralvorstand. Ist ein Vorstandsmitglied der Riege bereits in einer anderen Funktion im Zentralvorstand des TVS, so ist als Vertreter der Riege im Zentralvorstand eine andere Person aus dem Vorstand der Riege zu bestimmen. Der Riegenvorstand (RV) erledigt für die Riege die Aufgaben analog denjenigen des ZV im Gesamtverein (Art. 21 der Statuten des TVS)
Art. 26 Technischer Ausschuss (TA) a) Zusammensetzung Der TA des TVS setzt sich wie folgt zusammen: - Technischer Leiter des TVS - Sämtliche technische Leiter oder sonstige Riegenvertreter Gemäss Kapitel C „Generelles Riegenreglement“ Art. 5. Vorsitz hat der technische Leiter des TVS. b) Aufgaben des TA Der TA des TVS befasst sich insbesondere mit folgenden technischen Aufgaben: - Sicherstellung des Leiterausstellung, allgemein und J+S - Koordination im technischen Bereich innerhalb der Riegen - Hallen- und Sportplatzbelegung, Absprache und definitive Zuteilung mit Plan z.Hd. der Sportkommission (Spoko) der Gemeinde Sissach - Spezialgesuche für Hallen- und Sportplatzbenützung für Turniere, Sportanlässe etc. - Materialzuteilung und Etat (1 mal jährlich Bestandsaufnahme z. Hd. der Kontrollstelle) - Schlüssel- und Materialkastenpläne - Koordination der Kampf- und Schiedsrichterausstellung für alle Riegen - Planen und Vorbereiten von Turnfesten, Wettkämpfen und Turnieren - Verantwortlich für Anmeldung und Organisation zur Teilnahme an grösseren Turnfesten (Bezirkturnfeste, regionale, kantonale und eidgenössische Anlässe)	Art. 26 Technischer Ausschuss (TA) <i>entfällt</i>	Art. 6 Organisation Für die Organisation der Riege gelten grundsätzlich die entsprechenden Artikel der Statuten des TVS.	Art. 7 Riegenfinanzen / Riegenkompetenzen Die Riege hat ihren Betrieb selbsttragend zu gestalten. Bei finanziellen Engpässen kann der TVS der Riege in Ausnahmefällen ein Darlehen gewähren. Die Einnahmen der Riege sind: - Beiträge der Riegenmitglieder (Aktive / Jugendmitglieder) Jahresbeitrag abzüglich Anteil Gesamtverein - Zahlungen aus Zentralkasse des TVS für turnende Ehren- und Freimitglieder nach alten Statuten in der Höhe eines beitragspflichtigen Riegenmitgliedes - Ertrag aus Anlässen, welche die Riege selbst durchführt oder Ertrag aus dem Verteiler von Anlässen des Gesamtvereins - Spezielle Gönner- oder Sponsorbeiträge an die Riege Die Ausgaben der Riege sind: - Auslagen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb inkl. Geräte - Abgaben an Fachverbände - Geschenke (dito für allfällige andere Funktionäre) Korrespondenz mit Behörden, Sonderaktionen wie Mitgliederwerbung, Betlaktionen und Sponsorenverträge müssen vom administrativen Ausschuss des TVS genehmigt werden. Termine für Anlässe sind im technischen Ausschuss des TVS zu koordinieren. Mitgliederbeiträge, und riegeninterne Aktivitäten können in eigener Kompetenz unter Mitteilung an den Zentralvorstand festgelegt werden. Entschädigungsansätze und Spesenttarife werden vom ZV resp. AA für den Gesamtverein definiert mittels separatem Reglement.
Art. 27 Kontrollstelle Die Kontrollstelle besteht aus drei ordentlichen Mitgliedern (Revisoren) und einen Ersatzmann. Für das amtsälteste Mitglied, das ausscheidet, rückt der Ersatzmann nach. Die ordentliche GV hat jährlich einen neuen Ersatzmann zu wählen. Die drei Revisoren prüfen die Buchführung der Riegen und des TVS und haben an der RV resp. GV über ihre Tätigkeit schriftlich Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.	Art. 23 Kontrollstelle Die Kontrollstelle besteht aus drei ordentlichen Mitgliedern (Revisoren) und einem Ersatz. Für das amtsälteste Mitglied, das ausscheidet, rückt der Ersatzrevisor nach. Die ordentliche GV hat jährlich einen neuen Ersatzrevisor zu wählen. Die drei Revisoren prüfen die Buchführung der Riegen und des TVS und haben an der RV resp. GV über ihre Tätigkeit schriftlich Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.	Art. 8 Diverses Jede Riege erstellt ein eigenes Riegenreglement im Rahmen der Statuten des TVS und des generellen Riegenreglementes. Das Riegenreglement tritt nach Genehmigung durch die Riegenversammlung und den Zentralvorstand in Kraft. Revisionen des Riegenreglementes, Neuerstellung resp. Riegenauflösung durch Beschluss der Riegenversammlung. Beschlüsse über die Auflösung der Riege verlangen die Zustimmung von ¾ der an der Riegenversammlung anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder. Das vorhandene Inventar (Material) und Vermögen ist im Falle einer Auflösung dem TVS zu übergeben.	Diese Statuten treten nach Annahme durch die ordentliche GV des TVS vom 14. März 2015 und nach Genehmigung durch den BLTV in Kraft. Sie ersetzen die Statuten vom 4. Februar 1984 inkl. alle zwischenzeitlichen Ergänzungen.
Art. 28 Geschäftsjahr Das Geschäftsjahr des TVS inkl. Der Riegen dauert vom 1. Dezember bis 30 November. Ausnahmen können auf Antrag der Riegen vom Zentralvorstand (ZV) beschlossen werden.	Art. 24 Vereinsjahr Das Vereinsjahr des TVS ist identisch mit dem Kalenderjahr. Die Vereinsjahre der Riegen können davon abweichen und sich zum Beispiel an den jeweiligen Meisterschaftskalender anlehnen.	Die vorliegenden Statuten wurden genehmigt: - an der Jahresversammlung des TV Sissach vom 4. Februar 1984 Der Präsident: Jürg Chrétien Der Protokollführer Frank Bächli - an der Vorstandssitzung des Kantonalturnvereins vom 28. Juni 1984 Der Präsident Hans Riggerbach Der Vizepräsident Hanspeter Müller Änderungen seit 4. Februar 1984 02.02.1992: Art. 4 Vereinszusammensetzung (Damenriege) und Art. 28 Geschäftsjahr 03.02.1996: Art. 4 Vereinszusammensetzung (Volleyballriege) 26.01.2002: Art. 5 Maximaler Mitgliederbeitrag (Haftungsbeschränkung) 29.01.2005: Unter C Art. 7 Leiterentschädigung streichen (Haftpflichtversicherung) 27.01.2007: Art. 4 Vereinszusammensetzung (Unihockeyriege) 23.01.2008: Art. 4 Vereinszusammensetzung (Frauenriege)	
<b>C) Generelles Riegenreglement</b> Art. 1 Name und Zweck Unter dem Namen „.....- Riege, Turnverein Sissach“, besteht innerhalb des TVS eine Riege gemäss Art. 4 des Statuten. Zweck und Tätigkeit der Riege sind: .....	<b>C) Generelles Riegenreglement</b>		
Art. 2 Verbandszugehörigkeit Die Mitglieder der Riegen des TVS sind zugleich Mitglied jenes Sportverbandes resp. Sportverbände, welche (r) gemäss Riegenzweck notwendig sind (ist).	Art. 2 Verbandszugehörigkeit Die Mitglieder der Riegen des TVS sind zugleich Mitglied jenes Sportverbandes resp. jener Sportverbände, welche (r) gemäss Riegenzweck notwendig sind (ist).		
Art. 3 Mitgliedschaft Mitglied der Riege können Aktive und Jugendliche gem. Art. 5 der Statuten des TVS werden. Alle Riegenmitglieder sind Mitglieder des TVS.			
Art. 4 Organe Die Organe der Riege sind: - Die Riegenversammlung Art. 20 Statuten des TVS - Der Riegenvorstand Art. 18 Statuten des TVS und Art 5 Riegenreglement	Art. 4 Organe Die Organe der Riege sind: - Die Riegenversammlung Art. 19 Statuten des TVS - Der Riegenvorstand Art. 17 Statuten des TVS und Art. 5 Riegenreglement		

















# Trainingsangebot Turnverein Sissach

Stand: 12.1.2015



Zielgruppe	Alter	Trainingszeiten	Ort	Verantwortlich
<b>Mukiturnen MUKI</b>				
Kinder	ab 3 Jahre	Donnerstag 09.00 - 11.00	Bützenen	 Monika Wäny Lengweiler, 061 971 36 30
<b>Kinderturnen KITU</b>				
Kinder	1. Kindergarten	Montag 15.45 - 16.45	Primar	 Monika Ditzler, 079 565 16 87
Kinder	2. Kindergarten	Montag 16.50 - 17.50	Primar	
<b>Geräteturnen</b>				
Kinder	ab 1. Klasse	Donnerstag 18.00 - 20.00	Bützenen	 Andrea Jüngling, 079 548 90 47
Erwachsene	ab 16 Jahre	Donnerstag 20.00 - 22.00	Bützenen	
<b>Mädchenriege</b>				
Mädchen	1. - 3. Klasse	Montag 18.15 - 19.15	Bützenen	 Karin Bubendorf, 079 756 33 05
Mädchen	4. - 9. Klasse	Montag 18.15 - 19.15	Bützenen	
<b>Jugendriege</b>				
Knaben	1. - 4. Klasse	Montag 18.00 - 19.30	Primar	 Roger Chrétien, 061 971 88 79 Michael Kurth, 077 403 17 19
Knaben	5. - 9. Klasse	Freitag 18.00 - 19.30	Tannenbrunn	
<b>Leichtathletik</b>				
Mädchen + Knaben	ab 8 Jahre	Dienstag 18.30 - 20.00	Primar (Winter)	Isabelle Speich, 079 636 45 19
Frauen + Männer	ab 16 Jahre	Dienstag 20.00 - 21.45	+ Stadion (Sommer)	
<b>Team-Aerobic</b>				
Mädchen + Knaben	11-15 Jahre	Montag 18.30 - 20.00	Bützenen	Laura Schnetzler, 079 578 08 95
Frauen + Männer	ab 16 Jahre	Montag 19.45 - 22.00	Bützenen	
<b>Aktivriege</b>				
Frauen + Männer	ab 16 Jahre	Freitag 19.30 - 22.00	Tannenbrunn	 Cornelia Speich, 079 338 69 84
<b>Damenriege</b>				
Frauen	ab ca. 35 Jahre	Montag 19.45 - 21.30	Bützenen	 Susanne Furler, 079 245 67 15
<b>Fitnessgymnastik</b>				
Frauen + Männer	Alter frei	Mittwoch 19.00 - 20.00	Bützenen	Corina Tonazi, 061 971 50 60

Zielgruppe	Alter	Trainingszeiten	Ort	Verantwortlich
<b>Unihockeyriege</b>				
Junioren C	unter 14 Jahre	Samstag 15.00 - 16.30	Bützenen	 Andreas Brandt, 079 824 79 42
Junioren B	14 + 15 Jahre	Samstag 12.00 - 13.30	Bützenen	
Junioren A	16 + 17 Jahre	Samstag 13.30 - 15.00	Bützenen	
Damen		Freitag 18.30 - 20.00	Bützenen	
Damen		Dienstag 20.00 - 22.00	Bützenen (Sommer)	
Herren 1	ab 18 Jahre	Montag 20.00 - 22.00	Primar (Sommer)	
Herren 1	ab 18 Jahre	Mittwoch 20.00 - 22.00	Bützenen	
Herren 1	ab 18 Jahre	Freitag 18.15 - 20.00	MZH Itingen (Winter)	
Herren 2	ab 18 Jahre	Dienstag 20.00 - 22.00	Bützenen (Sommer)	
Herren 2	ab 18 Jahre	Freitag 20.00 - 22.00	Tannenbrunn (Winter)	
<b>Handballriege</b>				
Mixed U9	unter 9 Jahre	Mittwoch 17.30 - 19.00	Tannenbrunn	 Stefan Schaub, 061 971 34 81
Mixed U11	unter 11 Jahre	Mittwoch 17.30 - 19.00	Tannenbrunn	
Mixed U13	unter 13 Jahre	Mittwoch 17.30 - 19.00	Tannenbrunn	
Juniorinnen U17/U19	unter 17/19 Jahre	Montag 18.00 - 19.30	Tannenbrunn	
		Donnerstag 18.00 - 19.30	Tannenbrunn	
Junioren U17/U19	unter 17/19 Jahre	Montag 19.00 - 20.30	Tannenbrunn	
		Mittwoch 19.00 - 20.15	Tannenbrunn	
Damen 2	Aktive	Montag 20.30 - 22.00	Tannenbrunn	
Damen 1	Aktive	Montag 19.00 - 20.30	Tannenbrunn	
		Dienstag 19.00 - 20.30	Tannenbrunn	
Herren 2	Aktive	Donnerstag 20.15 - 21.45	Tannenbrunn	
Herren 1	Aktive	Montag 20.30 - 22.30	Tannenbrunn	
		Donnerstag 20.30 - 22.30	Tannenbrunn	
Ballsport allg.	Herren	Mittwoch 20.00 - 21.30	Sporthalle Itingen	
<b>Volleyballriege</b>				
Juniorinnen U19	12 - 17 Jahre	Dienstag 19.00 - 20.30	Tannenbrunn (Sommer)	Samuel Wyss, 079 368 62 09
		Dienstag 18.30 - 20.00	Bützenen (Winter)	
		Freitag 18.30 - 20.00	Tannenbrunn	
Damen 4. Liga	ab 18 Jahre	Mittwoch 20.15 - 22.00	Tannenbrunn	 Michael Kindler, 079 248 81 48
Mixed Plausch	alle	Dienstag 20.15 - 22.00	Tannenbrunn (Sommer)	
			Bützenen (Winter)	
<b>Frauenriege</b>				
Frauen		Mittwoch 20.15 - 21.45	Bützenen	 Jacqueline Fürer, 061 971 27 53
<b>Männerriege</b>				
Männer	ab ca. 40 Jahre	Mittwoch 20.15 - 21.45	Tannenbrunn	Bärli Lurz, 061 971 66 31
<b>Faustball</b>				
Männer		Mittwoch 19.00 - 20.15	Tannenbrunn	Mario Flückiger, 061 971 74 33
<b>Wandergruppe</b>				
nur ehem. aktive Männer		jeden 2. Dienstag	je nach Programm	 Hans Eglin, 061 971 51 79



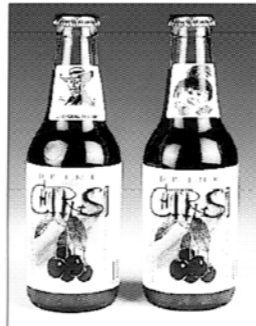
**Menschen mit der Welt verbinden –**



**Menschen mit Energie versorgen**

**elektra sissach**  
Telefon 061 971 11 06  
www.elektra-sissach.ch

**Kirschen das ganze Jahr**



**Tafelgetränk**

20% Kirschensaft  
naturtrüb, belebend  
alkoholfrei oder mit Kirsch  
einheimisch, bekömmlich

**NEBIKER**

061/975 85 00 4450 Sissach



**Pepita wurde im Jahr  
1949 in Sissach erfunden!**

www.pepita.ch

## Wohlfühlen mit Wasserenthärter

Weiches Wasser mit Guldager-Wasserenthärtern für Ein- und Mehrfamilienhäuser, Industrie



- keine Kalkablagerungen mehr in Küche und Bad
- weniger Waschmittelverbrauch
- preisgünstig, beste Qualität, Top-Service

**Guldager**  
Wise Water Treatment

Guldager (Schweiz) AG, CH-4414 Füllinsdorf, Tel. 061 906 97 77, Fax 061 906 97 70, www.guldager.ch

# Jahresbericht

## Präsident Männerriege

Hansjörg Degen

Rückblick auf mein drittes Jahr als Präsident der MR. Hier ein paar Gedanken, wie ich das Turnen in der MR als Mitturnender und als Präsident erlebe. Es ist das meine subjektive Betrachtung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit (Auszug aus dem Jahresbericht).

Die Turnstunde vom 29.1.14 hatte eine rekordverdächtige Beteiligung: 36 Turner; vorher haben noch 10 Faustballer ihr Unwesen getrieben.

11.2. Gründungstag TVS

Es war ein rundum gelungener Anlass, bei dem die Alten insofern ein

Beispiel für die Festfreudigkeit der Turner abgaben, als die längsten „Ueberhöcker“ noch um 4.30 Uhr gesichtet wurden. Aus gut unterrichteten Kreisen handelte es sich um die festfreudigen Ernst Abt, Bombenernst Gysin, Hanspeter Eschbach, Tännli und quasi zur Absicherung den TV-Präsidenten Markus Speiser.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Euch nochmals die Jubiläumsschrift des TV Sissach zur Lektüre empfehlen – viele von Euch finden sich darin wieder! An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, den Autoren dieser Festschrift auch in unserem Namen herzlich zu danken. Namentlich den Redaktoren Rolf Cleis, Jürg Chrétien und Tom Wernli; sie zeichnen für den Grossteil dieses Werkes verantwortlich. Weiter haben aus unserer Mitte Markus Speiser, Hugo Sutter, Theo Tschan und Peter Dieterle Beiträge verfasst. Die Festschrift kann noch immer gratis bezogen werden.

Am 14. und 15. Juni hat das Kantonale Musikfest stattgefunden. Wie ich dem Dankeschreiben von Willy Nünlist im S'Neuscht entnommen habe, haben ca. 100 Mitglieder des TVS mitgeholfen, darunter wie immer prominent die MR. Ueber die finanziellen Aspekte orientiert Ruedi Schaffner – seines Zeichens Vicepräsident dieses Anlasses.

Offensichtlich geht es, sobald „arbeiten“ verlangt ist, nicht ohne die MR.

Ein Fest in dieser Grössenordnung zu stemmen, braucht selbstverständlich Fremdhilfe. Dennoch möchte ich darauf hinweisen, dass auch wir aufpassen müssen, dass wir uns nicht allzu viel aufbürden. Bei uns älteren Semestern geht das ja noch, viele jüngere machen meines Erachtens im Vereinsleben nicht mehr so gerne mit, weil sie sich nicht festlegen und verpflichtet wollen – sie fühlen sich durch solche Aktionen eingeengt. Es sprengt den Rahmen, sich an dieser Stelle weiter über diese Phänomene auszulassen.

Dennoch spreche ich diese Problematik an, im Zusammenhang mit dem Kantonaltturnfest vom nächsten Jahr. Eigentlicher Organisator ist der TV Diegten; ein grosser Teil des Festes findet aber in Sissach statt, mit der entsprechenden Mitarbeit der Sissacher Turner. Zum Glück haben wir eine ganze Reihe von gewieften Festorganisatoren unter uns, die es bisher verstanden haben (und sicher auch in Zukunft dafür besorgt sein werden), dass wir bei unseren Einsätzen zumindest finanziell nicht über den Tisch gezogen werden. Es gilt dabei die Interessen des TVS zu verteidigen.

Jubiläumsturnfahrt vom 5./6. Juli 14:

Vor 150 Jahren haben unsere turnenden Vorfahren den TVS gegründet.

Nach alten Protokollen und Berichten hat Thomas Handschin, der Präsident der Aktivriege, die Jubiläumsturnfahrt nachgestellt.

Die meisten von uns Männerrieglern haben an zumindest einem Tag mitgemacht. Am Samstagabend war die Stimmung in der SAC-Hütte Waldweide auf jeden Fall vorzüglich – die jüngeren Turner/innen sind ob der Gesangeskunst der MR auf jeden Fall erstaunt gewesen – kann sein, dass einige von uns vom Männerchor Liederkrantz umworben werden! Transfers sind ja heutzutage Mode.

Der Velobummel am 9. Juli war vom Wetterpech verfolgt – es blieb der Marsch zur Bierkellerhütte mit immerhin 20 Teilnehmern.

Zu diesem Anlass darf ich in eigener Sache erwähnen, dass eigentlich ich diesen Anlass habe organisieren wollen, kurzfristig aber ein Terminproblem entstanden ist. Innerhalb des Vorstandes habe ich mit Peter Hasler und Peter Dieterle sofort Ersatz gefunden. Das ist ein kleines aber typisches Beispiel für das Verhalten innerhalb der MR. Bei Bedarf springt sofort jemand ein. Das entschärft die Erwartungshaltung an die Amtsträger eines Vereins. Häufiges Problem in vielen Vereinen ist doch die Tatsache, dass sich niemand mehr für ein Amt verpflichten will, weil gewisse Termine eben doch einhalten werden müssen, konkret, dass die Arbeit von den immer gleichen Personen geleistet wird. Bei uns funktioniert das bisher noch in den allermeisten Fällen.

Jubiläumssfest vom 16. August

Nach dem Fest zum Gründungstag, dem Eierleset für die Bevölkerung, ging es bei diesem Anlass darum, sich selbst zu feiern. Meines Erachtens haben die Veranstalter wirklich ein abgerundetes Programm für das 150-Jahr-Jubiläum zusammengestellt. Auch von unserer Seite gebührt Ihnen dafür unser aufrichtiger Dank.

Jahrgängerfest am 29.8.14

20 Jahrgänger offerieren den 55 angemeldeten MRlern ein Nachtessen.

Eigentlich verwunderlich, dass 30 Jahre Unterschied die gleichen Interessen zulassen. So sind Ernst Bösiger und Werner Tschopp mit Jg. 34 80-jährig, Heinz Sutter Jg. 64 ist 50-jährig. Die hohe Teilnehmerzahl beweist, wie wichtig dieser Brauch ist – ein Brauch, der ganz offensichtlich fest im MR-Programm verankert ist.

13./14. September Turnfahrt in die Bündner Herrschaft mit 26 Teilnehmern zur Erinnerung in Stichworten:

1. Tag: Fahrt mit Sägesser Car nach Balzers, 3-stündige Wanderung mit 2 Schwierigkeitsgraden nach Fläsch – Weindegustation und kleiner Imbiss bei Fam. Ursula und Christian Marugg – Nachtessen und Übernachtung im Hotel Heidihof



2. Tag: Wanderung der Tamina entlang zum alten Bad Pfäfers - Führung und Mittagessen in gepflegtem Rahmen - Aufstieg nach Pfäfers - nach dem verdienten Bier Rückkehr ins Baselbiet.

Fazit: rundum gelungener Anlass bei gutem Wetter und entsprechender Laune - die Messlatte für die nächsten Jahre ist hoch gelegt - besten Dank den Organisatoren Heiner Oberer und Bärli Lurz. Damit im Zusammenhang: Wenn man schon so „bäumige“ Anlässe durchführt, soll man auch darüber berichten. Da Heiner Oberer ja nicht in eigener Sache in der VS schreiben kann, genügte in diesem Fall ein Telefonat an Markus Graf. Innert 3 Tagen ist sein Bericht mit Foto auf der Redaktion der Volksstimme eingetroffen. Das nenne ich unbürokratische Zusammenarbeit.

5. Nov. 2014: Dr. med. Tobias Gertsch von den Rettungssamaritern Sissach hat uns umfassend über die Möglichkeiten und Grenzen des Defibrillators aufgeklärt. 26 MR und 4 Frauen der FR haben interessiert mitgemacht. Ich habe mich bei den Teilnehmern umgehört: Unisono war man der Meinung, dass sich dieser Anlass für jeden persönlich gelohnt hat.

22. November: Der Sissacher Martin Leber ist neuer Präsident des Baselbieter Turnverbandes (BLTV). Martin wurde an der Delegiertenversammlung in Laufen gewählt und löst damit Gerhard Knecht ab. Bereits im zweiten Jahr ist Rolf Cleis als Vicepräsident des BLTV tätig. Damit haben wir die beiden höchsten Baselbieter Turner unter uns. Es steht Sissach gut an, nicht nur Politiker, sondern eben auch Sportler an der Spitze zu haben.

Zum Abschluss liegt es mir daran, allen zu danken, die sich in irgendeiner Form für die MR eingesetzt haben, zuallererst aber doch den Turnstundenleitern, sinngemäss den Wanderleitern aber auch allen, die mit ihren Berichten in der Volksstimme und im s'Neusch die MR nach innen und aussen vertreten.

Auf jeden Fall darf ich feststellen, dass wir zur Kenntnis genommen werden. Ganz nach dem Motto vieler Politiker: Es spielt keine Rolle, in welcher Form und worüber die Medien sprechen, Hauptsache man spricht über sie - im übertragenen Sinn eben über die MR! •



Musicals  
Zirkus  
Comedy  
Rock & Pop  
Konzerte

Bis zu 50% Rabatt auf Tickets:  
[raiffeisen.ch/memberplus](http://raiffeisen.ch/memberplus)

Das exklusive Mitglieder-Angebot von Raiffeisen: Ob Rock oder Pop, Musical oder Klassik, Comedy oder Zirkus - als Raiffeisen-Mitglied erleben Sie mehr und zahlen weniger.

**Raiffeisenbank Liestal**  
**Geschäftsstelle Sissach**  
Hauptstrasse 39  
4450 Sissach  
Telefon 061 975 30 30  
[www.raiffeisen.ch/liestal](http://www.raiffeisen.ch/liestal)

Wir machen den Weg frei **RAIFFEISEN**



**solarspar**  
Die Klimaschützer

**Sonnige Aussichten für Ihr Geld.**

Seit 1991 bauen wir Solarkraftwerke, verwirklichen Klima Pilotprojekte, fördern Solarenergie in den ärmsten Ländern.

Mit dem Zeichnen von rückzahlbaren Darlehen machen Sie konkreten Klimaschutz möglich.

Solarspar  
Bahnhofstrasse 29  
4450 Sissach  
Tel. 061 205 19 19  
Fax 061 205 19 10  
[info@solarspar.ch](mailto:info@solarspar.ch)  
[www.solarspar.ch](http://www.solarspar.ch)

# Volleyballriege

## Jahres-Zwischenbericht Saison 2014/2015

Brigitte Pfister

Am 16. Mai 2014 war die Riegenversammlung im Penalty-Stübli. 19 Mitglieder waren anwesend, 7 fehlten entschuldigt. Vom Juniorinnen-Team war leider niemand anwesend.

Auch dieses Jahr gab es wieder einen Wechsel im Vorstand, und wieder betraf es den Posten des Kassiers. Da Michelle Gschwind vom Damen-Team, welche dieses Amt erst im letzten Jahr übernommen hat, unseren Verein per Ende März 2014 verlassen hat, mussten wir wieder jemand dafür suchen. Da wir dies sehr kurzfristig erfahren haben und in Zeitnot waren, hat sich Esthi Gasser, unsere Aktuarin, zur Verfügung gestellt. Somit besteht zur Zeit der Vorstand aus 4 Personen. Ob dann nächstes Jahr wieder um eine Person aufgestockt wird, wird sich noch zeigen.

Da auch Anna, unsere Schiedsrichterin, den Verein verliess, mussten wir auch wieder jemand zur Schiri-Prüfung schicken. Zwar hatten wir eine Kandidatin, welche die Theorie-Prüfung bestand. Dann lief aber die Organisation der praktischen Prüfung durch den Volley-Regionalverband sehr chaotisch und schliesslich wurde diese sehr kurzfristig erst im September angesetzt. Leider schaffte Denise die praktische Prüfung nicht. Somit ist es zur Zeit noch unklar, ob der Regionalverband nun die Sanktion, nämlich nächste Saison unser Damenteam nicht zur Liga-Meisterschaft zuzulassen, durchsetzen wird oder ob wir dies verhindern können. Leider haben wir hierzu vom Verband bis zum jetzigen Zeitpunkt keinerlei Informationen.

Im 150. Jubiläumsjahr des TV Sissach konnten wir auch mit unserer 20. Ausgabe des Mixed-Turniers einen runden Geburtstag feiern! 10 Teams nahmen teil und belebten die Tannenbrunn-Halle mit schönen Volleyball-Spielen, bei de-

nen auch bei den ehrgeizigen Teams der Spass im Vordergrund stand. Den Resultatdienst und Speaker übernahmen unsere jungen Juniorinnen, das Buffet wurde von Esthi organisiert und von Angelika und Sandra während des Turniers betreut. Grillmeister war dieses Jahr Robi. Allen ein herzliches Dankeschön! Unsere Rekord-Gewinner, die „Flying Ducks“ hatten dieses Jahr sehr harte Konkurrenz und mussten sich dieses Mal mit dem 2. Rang begnügen. Erfreulicherweise hatten wir dieses Jahr sehr grosse Unterstützung von vielen Sponsoren aus der Region, welche auch einen grossen Teil zu einem höher erzielten Gewinn als budgetiert beigetragen haben.

Obwohl der letzte Sommer nicht mit prächtigem Wetter glänzte, schafften wir es doch etliche Male, während den Sommerferien das Beachvolley-Feld in Zunzgen zu nutzen und die Sommerpause mit Kondition und Technik im Sand zu überbrücken.

Zur Vorbereitung der Saison nahm das Mixed-Team am Turnier in Bubendorf und Muttenz teil, um Match-Praxis zu erlangen. In Bubendorf nicht sehr erfolgreich, dafür in Muttenz mit ein paar sehr guten Spielen. Auch das Damenteam spielte am Turnier in Muttenz, jedoch mit einer leider sehr niederschmetternden Bilanz: wenig gewonnen und vor allem unsere Hauptangreiferin Manu F. mit einer schlimmen Knieverletzung für die ganze Saison verloren - das war sehr bitter!

Am Weihnachtessen am 16. Dezember auf dem Zelglihof, gab es diesmal nicht Raclette oder Fondue, sondern Pizza aus dem grossen Ofen, welche wir selbst mit diversen Beilagen belegen

konnten. 25 Leute aus der Mixed- und Damen-Mannschaft verbrachten einen gemütlichen Abend, bei dem auch das Jassen nicht zu kurz kam. Die Juniorinnen zogen es vor, ihr Dienstagstraining durchzuführen.

### Mixed Plausch, 2. Liga

Mit einem sehr reduzierten Kader mussten wir die Vorrunde bestreiten, da wir durch Verletzungspech auf viele Spieler und Spielerinnen verzichten mussten/müssen. Bei den Frauen fehlten uns Nicole und Debi, bei den Männern Andreas, Yves und Roger. Mit diesem knappen Kader waren wir froh, dass uns Dani von Volley Diegten ab und zu bei den Mätchen aushelfen konnte. Franziska, die neu im Oktober zu uns stiess, konnten wir zum Glück gleich bei den Mätchen einsetzen, was immerhin zur Entspannung der Situation auf Frauenseite führte. Somit resultierten in der Vorrunde nur 2 jedoch klare Siege. In der Rückrunde konnten ausser Debi und Roger alle wieder ins Training einsteigen, es dauerte dann aber doch wieder einige unnötig verlorene Spiele, bis das Selbstvertrauen, das Zusammenspiel und die Konstanz wieder soweit war, dass es für einen Sieg reichte. In den verbleibenden Spielen bis Ende März 2015 wollen wir auf jeden Fall noch ein paar Punkte einfahren. Ob es dann für den Verbleib in der 2. Liga reicht, werden wir sehen.

### Damen 4. Liga

Mit Michael Kindler als neuen Trainer der Damenmannschaft starteten wir zuversichtlich in die neue Saison. Wiederum gab es ein paar Abgänge und einige Neuzugänge im Team, womit das Zusammenspiel untereinander und die Automatismen wieder von Grund auf eingeübt werden mussten.



Der Teamgeist war jedoch von Anfang an gut und ist es auch weiterhin. Leider fehlt uns nach wie vor ein Sieg; gegen starke Gegnerinnen spielen wir oftmals sehr gut mit, aber gegen unsere direkten Platzierungskonkurrenten verkrampfen wir uns und verlieren mit einer schlechten Leistung. Somit stehen wir nach wie vor auf dem Abstiegsplatz und es wird sehr schwierig, diesen bis Ende Saison noch zu verlassen.

#### Juniorinnen U19 (Sämi Wyss)

Einige Spielerinnen mussten ganze 1.5 Jahre warten, bis endlich der erste Volleyball-Match ihres Lebens anstand. Andere kamen vor kurzem dazu und so betrug die Kadergrösse zu Saisonbeginn 11 Juniorinnen. Vorgängig nahmen die Juniorinnen an einem Turnier in Bubendorf teil, an dem immerhin ein Satz gewonnen werden konnte. Schon dies übertraf die Erwartung in Anbetracht dessen, dass die anderen Teams wesentlich erfahrenere Spielerinnen hatten. Entsprechend spass- statt erfolgsorientiert war die Saison. Motiviert und gut gelaunt waren die Juniorinnen stets. Und im dritten Match kam dann mit einem 3:0 Sieg sogar ein erstes, unerwartetes Erfolgserlebnis dazu, welches sich die jungen Damen mehr als verdient hatten. Die Juniorinnen sind lernbereit, einsatzfreudig und zeichnen sich durch einen guten Zusammenhalt aus. Von Spiel zu Spiel sind Fortschritte erkennbar, welche nun auch in der Rückrunde bisher mit einem Sieg und einem Satzgewinnen belohnt wurde. •

Dekorationen für jeden Anlass

Brautbinderei  
Trauerbinderei  
Wohnaccessoires  
Fleurop-Service  
Hauslieferdienst

BLUMEN PASADENA2 SISSACH

BLUMEN PASADENA und BLUMEN PASADENA2  
pasadena-blumen@bluewin.ch

Schulstrasse 20, 4450 Sissach, Tel. 061 971 72 00, Fax 061 973 92 00  
Hauptstrasse 116, 4450 Sissach, Tel. 061 971 13 38, Fax 061 971 58 47

**Restaurant Jägerstübli Anwil**

Der heimelige Gasthof im oberen Baselbiet für alle Ihre Anlässe.

Es freuen sich auf Ihre Reservation  
Familie Mohler und Team  
Telefon 061 991 06 18  
www.jaegerstuebli-anwil.ch  
Montag und Dienstag Ruhetag



Paul Roos AG  
Bau- und Möbelschreinerei

Gewerbehau Langmatt  
4441 Thürnen  
Tel. 061/976 91 00  
Fax 061/976 91 01

**ROOS**

**SÄGESSER**

- Ihr regionales Carunternehmen mit modernstem Wagenpark mit 32- / 36- / 48- und 2 x 50-Plätze
- 2 Golden Class mit 33 Plätzen und 3 Sitzen pro Reihe
- Erfahrene Chauffeure
- Spezialist für Reisen in der Schweiz und in Europa

**Sägesser Reisen Wintersingen 061 975 80 90**



1886 **pfaff** PAPETERIE  
BÜCHER  
BÜROBEDARF & MÖBEL  
SISSACH

Hauptstr. 81, Sissach BL, Tel. 061 971 35 55, www.pfaff-sissach.ch

Die Peugeot Garagen in Ihrer Nähe:

**NIEDERHAUSER AUTOMOBILE AG**  
4441 Thürnen

**AUTO KURVE AG**  
4416 Bubendorf

PEUGEOT 2008 CROSSOVER




# Wandergruppe

## Wanderberichte vom 2. Semester 2014

Hugo Sutter

### 22. Juli 2014 Aeschlen – Beatenbucht am Thunersee

Teilnehmer:  
28 Wanderer  
Wanderzeit: 2 Std.  
Wanderleiter:  
Bernhard Schiefermüller  
Wetter:  
nicht gerade sommerlich warm  
Einkehr:  
Badi Merlingen gleich neben Hotel Beatus

#### Wanderprogramm:

Wir starten die Wanderung in Aeschlen über dem Thunersee und erreichen nach wenigen Minuten die imposante Hängebrücke über die Gummischlucht. Nach der Zitterpartie über die Brücke wandern wir quer durch Sigriswil (ohne Amstutz) nach "Windige" zum Znünihalt. Weiter über Bärenegg geht's und dann stetig bergab zum Dorf Merlingen direkt in die See-Badi zur Erfrischung (Flügel u. Badhose mitnehmen). Nach dem kühlen Bad und Apéro gehen wir um 1230 h zu Tische. Nach dem Essen heisst es Schuhe anziehen und los auf dem Pilgerweg nach der Beatenbucht. Dort ladet der Infanteriebunker Fischbalm zu einer 1 1/2-stündigen geführten Besichtigung ein. Nachher werden wir verfrachtet auf das Dampfschiff Blüemlisalp und stechen in See Richtung Thun.

#### Wanderbericht:

Die heutige Wanderung steht ganz im Zeichen von unserem Wanderleiter „Bernhard Schiefermüller“. Bernhard wohnt in Bönigen b. Interlaken und kommt jeden zweiten Dienstag mit uns wandern. Heute gehen wir zu Bernhard nach Aeschlen Dorf am Thunersee. Dort beginnt unsere abenteuerliche Wanderung mit dem überqueren der Gummischlucht auf der 350m langen und schönsten Hängebrücke von Euro-

pa. Manch Einer von uns hat Gummiknie und ist froh wenn er wieder festen Boden unter den Wanderschuhen hat. Unser nächstes Ziel ist die See Badi in Merlingen wo wir das Mittagessen einnehmen dürfen. Der Bademeister hat in seiner bescheidenen Küche ein tolles Menue zubereitet. Peter und Peter haben noch einen Taucher im Thunersee riskiert obwohl die Temperaturen nicht gerade badefreundlich sind. Einer der Peter hat ob wissendlich oder nicht die Badehose in der Badi liegen gelassen. Unsere Wanderung führt uns in der Beatenbucht zum Infanteriebunker Fischbalm aus dem 2. Weltkrieg, wo wir eine interessante Führung erleben dürfen. Hoffentlich muss niemanden mehr so ein dunkles Kapitel erleben. Bei leichtem Wellengang bringt uns das Schiff „Battli“ (gleichnamiger Maler in Sissach) nach Thun wo wir unsere Heimreise antreten.

#### Fazit:

Der Pöstler bringt die Badehose in den Briefkasten am Bergweg

### 5. August 2014 Windetel Höhe – Sissach

Teilnehmer: 30 Wanderer und 4 Nichtwanderer  
Wanderzeit: 2 1/2 Std.  
Wanderleiter: Hugo Sutter  
Wetter: schöner August Tag  
Einkehr: Privat bei Heini und Elsbeth Burkhardt

#### Wanderprogramm:

Von der Windetel Höhe (Stächpalmeegli 497) wandern wir in Richtung Osten zu Uf Edleten (524) weiter nach Forenacher bei Hersberg (558) unterhalb dem Schwarzhöpfli (583) zur Langenboden Hütte(548). Bei der Langenboden Hütte angekommen ist das grosse Trinken und Essen in Form von Vitamin Riegel und Isotonischen Getränke angesagt, damit wir den Rest der Wanderung gestärkt in Angriff nehmen können. Weiter geht's via Alpbad (481)



über die Holden (451) zum Stutzhölzliweg 6 in Schopf vom Elsbeth und Heini, wo mir zum Mittagessen yglade si.

#### Wanderbericht:

Heute ist ein ganz besonderer Wandertag. Denn heute sind wir nach der Wanderung bei Heini und Elsbeth Burkhardt zum Mittagessen im „Schopf“ eingeladen. Vom Bahnhof Liestal führt uns der Linienbus auf die Windetel Höhe unterhalb des Liestaler Aussichtsturm. Dort darf der Wanderleiter 30 Wanderkollegen zur heutigen einfachen Wanderung begrüßen. Diese führt uns rechts neben Hersberg durch, zur Langenbodenhütte der Bürgergemeinde Sissach, wo wir einen längeren Apéro genießen dürfen. An einem Apéro wird über Gott und die Welt geplaudert und natürlich zwischendurch auch immer wieder angestoßen. Was geplaudert wird bleibt natürlich geheim. Unterhalb der Langenbodenhütte wurde vor ein paar Jahren durch die Naturschützer ein wunderschönes Biotop in die Landschaft eingebettet. Unser Tom Wernli hat uns mit seinem Vortrag, über Pflanzen und Tiere welche in diesem Biotop zu Hause sind, so richtig gefesselt. Weiter geht unsere Wanderung zur Holden oberhalb Sissach und anschließend ins Stutzhölzli zum Heini und seiner lieben Frau Elsbeth, wo wir heute im wunderbaren und praktischen «Schopf» das Mittagessen genießen dürfen. Vier Nichtwanderer haben sich im Stutzhölzli uns angeschlossen. Was Elsbeth und Heini, uns hungrigen Wanderer, im sogenannten «Schopf» serviert haben war ein Leckerbissen. Wein, Bier, Mineral, zum Essen «Chilli con Carne» und zum Dessert eine Süssmostcrème, so fein!! Danke vielmals für die nette Gastfreundschaft. Der Heimweg nach der heutigen Wanderung lässt auf sich warten, die heutige Wanderung ist die längste im Jahre 2014.

#### Fazit:

Wandern, Essen, Trinken und Plaudern ist so cool





9.12.2014 - 11:37



11.11.2014 - 11:51



**CARROSSERIE ZUMBRUNN**

Moderne Reparaturwerkstätte für verunfallte Fahrzeuge und Restaurationen aller Marken.



**VSCI Carrosserie**

**Film ab...**



Der fliegende Holländer – ein märchenhafter Film der Gebrüder Zumbrunn

**Carrosserie Zumbrunn AG**  
 Hauptstrasse 144  
 CH-4450 Sissach  
 Telefon: 061 976 98 88  
 Telefax: 061 976 98 89  
 car@zumbrunn-sissach.ch  
 www.zumbrunn-sissach.ch

**19. August 2014  
Buckten – Sissach**

Teilnehmer: 25 Wanderer  
 Wanderzeit: 2 ¾ Std.  
 Wanderleiter: Franz Hufschmid  
 Wetter: leicht bewölkt  
 Einkehr: Rest. Schwyzerhüsli (Stöpli) Sissach

Wanderprogramm:

Ab Haltestelle Buckten (520) wandern wir ostwärts über die Schlossmatt nach der Wannenegg (622). Nach einem ausgiebigen Trinkhalt geht's weiter über die Birch (560) zum Hof Horn (578) zum Znünihalt. Und nun wandern wir bergab zur Haltestelle Rümplingen(480) und den Rest mit e benfurtneigung der Bahn entlang nach Sissach (376).

Wanderbericht:

Mit dem Läufelfingerli fahren wir nach Buckten dem Heimatort vom HD Lämppli wo unsere heutige Wanderung seinen Anfang nimmt. Der Aufstieg zur Wannenweid, rechts neben der Frohburg vorbei, war anstrengend aber die Rundschau hat uns für die Mühe entschädigt. In Richtung Häfelfingen haben wir bei einem wunderbaren Grillplatz „oberhalb Kirschgarten“ einen Trinkhalt eingeschaltet. Der Abstieg zum Hof Horn in Richtung Rümplingen ist angenehm und die Weitsicht optimal. Der Znünihalt in mitten blühender Blumenwiese an der warmen August Sonne ist ein Traum. Hingegen der Abstieg zum Rümplinger Viadukt hat unsere Knie Gelenke so richtig strapaziert. Alles der Bahn entlang, übrigens ein wunderbarer Wanderweg, zur Haltestelle Sommerau ist für unsere Gelenke eine Wohltat. Nun ist die Überraschung perfekt, die Frau Rösli und die Tochter Patricia von unserem heutigen Geburtstagskind Franz Hufschmid hat die Wandergruppe bei der Rampe des Güterschopf Sommerau mit einem feinen Apero überrascht. Wir haben es so richtig genossen. Danke vielmoooo!!! Weiter geht's nach Sissach ins Stööpli wo wir noch lange bei Hörnli mit Ghacks, Öpfelmues und ein, zwei Bier diese wunderschöne Wanderung ausklingen lassen.

Fazit:

Es muss nicht immer ein Viertausender sein, auch im Oberbaselbiet kann man schön wandern

**2. September 2014  
Hallwilersee – Wanderung**

Teilnehmer: 26 Wanderer und 14 Schwimmer  
 Wanderzeit: 2 ½ Std.  
 Wanderleiter: Ernst Bösiger  
 Wetter: Superschön  
 Einkehr: Freibad Aesch (LU)

Wanderprogramm:

Ab Hallwil wandern wir am linken Ufer entlang über Meisterschwanden nach Aesch (LU). Im Freibad daselbst haben wir Gelegenheit ein Erfrischungsbad zu nehmen mit Badmeister Dieter Peterle. Badhosen nicht vergessen.

Ein Mittagessen der besonderen Art ist am selben Ort zu haben: Knoblibrot, Kartoffelsalat und eine Spezialwurst (macht Durst) für Fr. 20.00.

Nach der langen Mittagszeit machen wir anschliessend ein Verdauungsmärschli zur Nachbars- gemeinde Mosen, ebenfalls im Touristenkanton LU.

Wanderbericht:

Die SBB bringt uns von Sissach nach Hallwil wo wir unsere heutige Wanderung antreten. Es ist eine Wanderzeit von 3 Stunden angesagt, aber alles mehr oder weniger flach und angenehm zum wandern. Ernst Bösiger unser heutiger Wanderleiter hat uns darauf aufmerksam gemacht, dass wir heute zwei Kantone durch wandern, zuerst den Kanton Aargau und am Schluss im Luzernischen landen. Wir werden den Unterschied sofort bemerken. Im Kanton AG sind die Grillplätze aufgeräumt und sehr gepflegt, der Unterschied zum Kanton LU wird uns sicher auffallen. Ernst als „Aargauer\*“ kann ja nichts anderes berichten. Die Wanderung führt uns am wunderschönen, linken Hallwilersee Ufer direkt nach Aesch im Kanton Luzern, direkt ins Schwimmbad. Der Badmeister Dieter hat uns mit dem Alphorn (Schöllentelephon od. Milchprissirene) in seinem Bad herzlich empfangen. Als Apero wird uns ein Knoblibrot mit einem schönen Wein serviert. Zum Mittagessen gibt es Kartoffelsalat und Bratwurst, alles in der kleinen Küche aufbereitet, wahrlich eine Meisterleistung. Nun wird es spannend, wer hat dem Aufruf „pack die Badehose ein“ Folge geleistet? Auf dem Laufsteg sind dann doch einige Models aufgelaufen, einige mit Super Figuren, andere glichen mehr einem alten, verstaubten

Mehlsack, ins Wasser sind dann alle gehüpft! Diese Schnorchel- und Flügeli Einlagen haben bei uns doch den einen oder anderen zum Schmunzeln gezwungen. Eine Super Idee unseres Wanderleiters und Schwimmlehrer Ernst Bösiger. Alles hat ein Ende nur die Wurst hat zwei und so müssen wir uns schweren Herzens vom Schwimmbad Aesch LU verabschieden. Über Lenzburg hat uns die SBB wieder nach Sissach gebracht.

Fazit:

die Schwimmbäder sind im Kanton Luzern viel schöner als im Kanton Aargau

**16. September 2014  
Obermumpf – Wallbach**

Teilnehmer: 29 Wanderer und 2 Gäste  
 Wanderzeit: 2 ¼ Std.  
 Wanderleiter: Walter Hartl  
 Wetter: wunderbar  
 Einkehr: Fabriggli Bistro Rhein-str. 16, 4323 Wallbach

Wanderprogramm:

Von Obermumpf Mühle (425) geht es leicht bergauf über Sänglete (429) bis Dielete (441). Von dort hinunter zum Rhein in Mumpf (286) und weiter auf dem Rheinweg bis Wallbach ins Fabriggli (285) zum verdienten Mittagshalt.

Wanderbericht:

Unsere heutige Wanderung führt uns vom Fricktal an den Rhein. Der Wanderleiter Walter Hartl hat für heute eine abwechslungsreiche Wanderung zusammengestellt. zuerst holen wir in Obermumpf auf 425 M ü M Anlauf damit wir rassic an den Rhein gelangen. Beim Motorrad Designer und Konstrukteur „man nastybike“ in Mumpf haben wir vor lauter Staunen fast die Luft verloren. Bei Max Ruf glaube ich sogar eine Freudenträne gesehen zu haben. Solche Motorräder mit einem Preis weit über 100 000 Franken für Scheichs oder sonst so Superreiche haben wir noch nie gesehen. Wir wurden vom Wanderleiter wieder auf den Boden geholt und zum Abmarsch an den Rhein aufgefordert. Die Wanderung dem Rhein entlang ist ein besonderes Erlebnis. Das Restaurant „Fabriggli“ in Wall-

bach muss man gesehen und erlebt haben, vom wunderbaren Essen und der Ambiance in der Gartenwirtschaft ganz zu schweigen. Einfach Super!!! Nach dem Essen starten wir die Schifahrt auf einem deutschen Kahn welcher uns an den schweizerischen Steg beim Bahnhof Stein hätte bringen sollen. Der deutsche Kapitän hat uns dann in Stein - Säckingen aussteigen lassen, mit der Begründung im fehle die Zeit um an der Schweizer Seite anzulegen. So haben wir eine ungewollte Wanderung von Stein/Säckingen an den Bahnhof Stein AG zusätzlich hinter uns gebracht.

Fazit:

Wenn der Kapitän nicht will, dann will er nicht

**14. Oktober 2014  
Münchenstein – Pratteln**

Teilnehmer: 26 Wanderer  
 Wanderzeit: 3 Std.  
 Wanderleiter: Heini Burkhardt  
 Wetter: schöner Herbsttag  
 Einkehr: Rest. „Zum Park“, 4133 Pratteln

Wanderprogramm:

Bei der Tram-Haltestelle Hofmatt in Münchenstein (273) steigen wir aus und überqueren in der Nähe die Autobahn und die Birs. Wir wandern eine kurze Strecke der Birs entlang und anschliessend leicht ansteigend dem Teufelsgraben-Bächlein nach bis „Punkt 318“. Darauf wandern wir auf dem Weg in der Rothalle (Hang-Name) und oberhalb der Eselhallen (ca. 450) geniessen wir die Sicht in Richtung Paradieshof und Wartenberg (Znünihalt bei zwei „Bänkli“). Weiter geht's mehr oder weniger eben und teilweise leicht abwärts zum „Punkt 397“ unter dem Klosterchöpfli und dann hinauf zum „Punkt 461“ in der Nähe vom „Eigentäl“. Neben dem Egglisgraben vorbei geht's darauf hinunter zum Hof resp. zur Schule Mayenfels und weiter hinunter ins Dorf Pratteln (296) zum Restaurant am Rand des Joeriparks.

Wanderbericht:

Heini Burkhardt unser heutiger Wanderleiter darf in Münchenstein 26 gut gelaunte Wanderkollegen begrüßen.



Gratis Hauslieferungsdienst!



**Strichcode Apotheke**  
Rheinfelderstrasse 16  
4450 Sissach  
Tel 061 973 10 10 Fax 061 973 01 08  
info@strichcode-apotheke.ch

[www.strichcode-apotheke.ch](http://www.strichcode-apotheke.ch)



Gut gerechnet ist halb gespart.



Können Ihnen das Amtsdeutsch der Steuererklärung spanisch vor oder verwirren Sie die vielen Querverweise in der Wegleitung? Dann sind Sie bei Sonderegger Treuhand an der richtigen Adresse. Nutzen Sie Ihre kostbare Freizeit für unterhaltsamere Lektüre und legen Sie Ihre Steuerangelegenheiten in unsere treuen Hände. Rufen Sie uns an. Wir wissen, wo abziehen und wie rechnen.

Hauptstrasse 101 • Postfach • 4450 Sissach  
Telefon 061 971 40 34 • Fax 061 971 40 76  
E-Mail: info@sonderegger-treuhand.ch  
Internet: www.sonderegger-treuhand.ch

**SONDEREGGER TREUHAND AG**

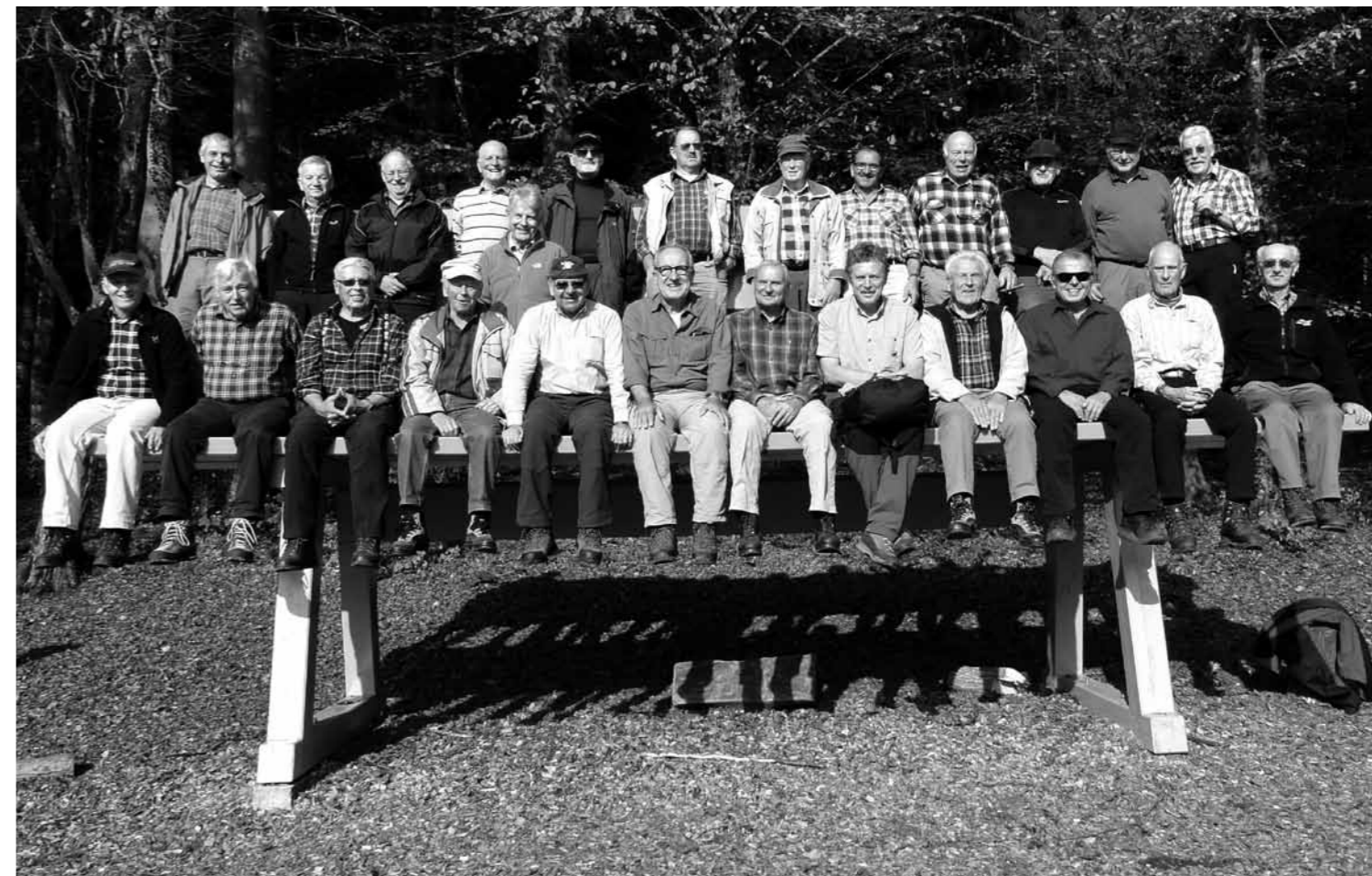
Die heutige Wanderung führt uns in eine Gegend wo wir die Seele so richtig baumeln lassen können. Man könnte es auch so nennen „von der Hektik in die Ruhe“. Der erste Teil von Münchenstein in Richtung Paradieshof, wie der Name es ahnen lässt, ist wie im Paradies, diese Ruhe, ein langsam fließendes Teufelsgraben-Bächlein, ein leicht verfärbter Wald, wie es kein Maler besser zeigen kann. Der Aufstieg zur sogenannten Eselhallen ist gemütlich, in einem wunderbaren gemischtem Wald mit Tannen und Laubbäumen, einfach ein Bijou. Beim Znünihalt dürfen wir auf einem Bänklein, die Sicht auf den Wartenberg, die Muttenzer Reben, im Hintergrund den Chrischonaturm genießen. Über die Eselhallen und dem Chlosterchöpfli wandern wir ziemlich lange in einem abwechslungsreichen Wald und anschließend hinab neben dem Mayenfels Schulhaus ins Dorf Pratteln. Im Restaurant «zum Park» werden wir sehr nett bedient und mit einem feinen Mittagessen verwöhnt. Nach dem Schlummer Becher in der gemütlichen Gartenbeiz geht's nach Hause.

**Fazit:**  
ein schöner Wald ist für die Seele wie Medizin

**28. Oktober 2014  
Ettingen – Nenzlingen**

Teilnehmer: 26 Wanderer  
Wanderzeit: 2 Std.  
Wanderleiter: Hans Eglin  
Wetter: sonniger Herbsttag  
Einkehr: Rest. Linde Nenzlingen  
M. Blättler

**Wanderprogramm:**  
Unsere Wanderung verläuft ab Tramhaltestelle Ettingen (325) südwärts durchs Dorf, wo der stündige ununterbrochene Aufstieg zum Blattenpass (577) beginnt. Oben angelangt freuen wir uns am freien Blick (bei Nebel lesen wir den Blick) ins nördliche Birstal und zum Schwarzwald. Nach dem Znüni folgen wir dem Waldrand entlang über das Chuenisbärgli (601) nach Nenzlingen unserem Ziel (438).



28.10.2014 - 13:34

**Wanderbericht:**  
Eisenbahn und Tram bringt uns zur Tramhaltestelle Ettingen wo unsere heutige Wanderung gestartet wird. Hans Eglin unser heutiger Wanderleiter darf 26 ehrwürdige Wanderer bei wunderschönem Herbstwetter begrüßen. In Sissach auf dem Bahnhof haben alle sehr gestaunt als unser Ernst Abt mit einer zwei Meter langen Leiter in den Zug eingestiegen ist. Die Frage; was willst Du mit dieser Leiter, muss er einige Male hören. Antwort; oberhalb Ettingen muss im Wald ein Wegweiser der Wanderwegler auf ca 2.50 m montiert werden. Die Städter im SBB Bahnhof Basel haben bereits an einen ausgebrochenen Bauernkrieg geglaubt. Aber alles halb so schlimm, unsere Wanderung führt uns nach einem stündigen Aufstieg zum Blattenpass zwischen Ettingen und Nenzlingen, einer der schönsten Feuerstelle im Kanton BL, nicht nur wegen der überdimensionalen Bank der Kantonalbank. Ist gut hat Ernst Abt die Leiter dabei, so konnten wir Wanderer, diese Riesen Sitzbank, von der Bank, auch bezwingen. Ein Gruppenfoto darf

natürlich nicht fehlen. Der Abstieg nach Nenzlingen ist für uns ehrwürdigen Wanderer nur noch ein Auslaufen. Die Berner platte im Restaurant Linde ist das Dessert der heutigen Wanderung.

**Fazit:**  
Berner platte, man merkt, dass Nenzlingen früher einmal zum Kanton Bern gehörte

**11. November 2014  
Buus – Maispracher-Ussichtsturm – Magden**

Teilnehmer: 27 Wanderer und 2 Gäste (Schmassmann/Estermann)  
Wanderzeit: 2 ¾ Std.  
Wanderleiter: Thomas Rieder  
Wetter: gutes Wanderwetter  
Einkehr: Gasthof Blume Magden

**Wanderprogramm:**  
Ab Buus City (440) wandere mir obsi uf schöne Wäg am Waldrand

vom Schönebärg zum Punkt 508, wo mir wei Znüni nee. Im zweute3 Sprung do drämperle mir immer no deruf aber fascht ooni Stiigig zur Egg und ebefurtli (400m lang) zum Chlei Sunneberg (530). Im letschte Teil no öppe 100 m Höchi und mir si am Fuess vom Turm, Trinkhalt und Ussicht.

Absteigend chömme mir im Zick-Zackwägli öppe dr Kantonsgränzen entlang wieder uf 500 m abe und ebefurt bis zum Galge (450). Druf goot dr Wäg dr Lanzebärg derab uf Magde (340).

**Wanderbericht:**  
Der ÖV Bus bringt heute 27 gut gelaunte Wanderer von Sissach via Gelterkinden nach Buus zur Bushaltestelle Dorf. Unser heutiger Wanderleiter Thomas Rieder auch Höpp genannt, darf die große Wanderschar zur heutigen Wanderung von Buus über den Sonnenberg nach Magden begrüßen. Eigentlich ist vorgesehen, oberhalb des schönen Buusner Reberg bis zur Egg den gut markierten Wanderweg am Waldrand abzulaufen. Aber „ohalätz“ unser Wanderleiter hat die neuste

**wir sichern + versichern**



**Prävention  
Feuerwehr  
Versicherung**

**Wir sind für Sie da.**

[www.bgv.ch](http://www.bgv.ch)



**Basellandschaftliche Gebäudeversicherung**



**TRETOR AG**



Die Geschäftspartner  
**MARTIN DETTWILER   PHILIPP HAMMEL   GILBERT HAMMEL   ADRIAN SCHALLER**

Das ausgewiesene Treuhand-Unternehmen in Ihrer Nähe.

Industriestrasse 7 • 4410 Liestal • T 061 926 83 83 • [www.tretor.ch](http://www.tretor.ch)



Mineral-, Süsswasser + Biere für:



Feste, Anlässe  
Restaurants  
Kantinen, Läden  
Hauslieferungen  
Verkauf ab Rampen

Telefon 061-921 44 77  
Telefax 061-921 17 37

**SCHWEIZER** Getränke-Handel  
Mühlegasse 20 4410 Liestal

**HÄUSERMANN**  
MALERGESCHÄFT



4450 SISSACH  
4458 EPTINGEN  
TELEFON 061 971 56 65

gartenbau  
**Wiesner**  
gartenpflege



Jörg Wiesner  
Telefon 061 971 61 88 Hauptstrasse 37  
Telefax 061 971 83 23 4455 Zunzgen

**elektro|jaggi**  
ein geschäftsbereich der jaggigroup|ag

Ihr Partner für Elektroinstallationen, EDV- und Telefonanlagen.  
Kontaktieren Sie uns unter 061 971 11 11 oder [www.jaggigroup.ch](http://www.jaggigroup.ch)

einfach. gut. gemacht.



**JOHN**  
Haustechnik

Ausbildung  
Ein guter Start in Deine Zukunft

Sanitär - Spengler - Kofmatweg 7 4450 Sissach 061 971 13 29 [www.johnhaustechnik.ch](http://www.johnhaustechnik.ch)

BILD UND TON IN PERFEKTION



**maurer**  
WWW.MAURERAG.CH  
RADIO TELEVISION AG



Die Peugeot Garagen in Ihrer Nähe:

**NIEDERHAUSER AUTOMOBILE AG**  
4441 Thürnen

**AUTO KURVE AG**  
4416 Bubendorf

PEUGEOT 2008 CROSSOVER

**Für sämtliche Malerarbeiten**



G. Hodel, Bützenenweg 19, 4450 Sissach, Tel. 971 15 71, Fax 971 15 81

**WIESNER** GmbH  
Sanitär

Thomas Wiesner  
Hauptstrasse 4a  
4441 Thürnen

Tel. 061 971 22 60  
Fax 061 973 82 94  
Natel 079 407 97 05

**Für sämtliche Malerarbeiten**



G. Hodel, Bützenenweg 19, 4450 Sissach, Tel. 971 15 71, Fax 971 15 81

Hotel Restaurant **Zur Sonne**  
Sissach

Tel. 061 971 27 47  
Fax 061 971 27 55  
[www.sonne-sissach.ch](http://www.sonne-sissach.ch)



Der heimelige Landgasthof im Oberbaselbiet

**WIR BEWEGEN.**  
CHRISTEN TRANSPORT AG

MULDENSERVICE  
TEL. 061 971 40 10

Christen Transport AG  
Landstrasse 27  
Postfach 265  
CH-4452 Itingen BL  
[www.christentransport.ch](http://www.christentransport.ch)



Mulden von 1m<sup>3</sup> - 40m<sup>3</sup>

Wanderkarte falsch herum studiert und wir haben den falschen Weg nach links zum Leig eingeschlagen. Dies wiederum führte zu einer noch nie da gewesenen Unruhe in unserer Wandergruppe, jeder will der bessere Orientierungsläufer sein, und die Spur zum Wanderweg kennen. Unser heutiger Wanderleiter ist in der Begründung dieses Umweges nicht verlegen. Waldarbeiter haben ihm mitgeteilt, dass der Wanderweg wegen Holzfäller Arbeiten gesperrt sei. Notlügen sind erlaubt. Schlussendlich erreichen wir den ursprünglich vorgesehenen Wanderweg doch noch und unsere Wanderung kann genau nach Programm weitergeführt werden. Beim Turm auf dem Sunneberg machen wir einen Trinkhalt und genießen die wunderschöne Aussicht. Der Abstieg vom Sunneberg über den Galgen haben wir ohne grössere Schwierigkeiten gemeistert. Nachdem Essen im Restaurant Blume in Magden dürfen wir die Heimreise antreten.

**Fazit:**  
Die Waldarbeiter von Buus haben heute bekannt gegeben, der Wanderweg sei wieder begehbar

**25. November 2014**  
**Ettingen - Biel-Benken**

Teilnehmer: 32 Wanderer  
Wanderzeit: 2 Std.  
Wanderleiter: Max Ruf  
Wetter: November Wetter  
Einkehr: Gasthof Rössli  
Biel-Benken

**Wanderprogramm:**  
Höhenangaben braucht es für diese Wanderung nicht. Es geht wirklich nur!!? ebenfurt (WC im Keller).

Ab Tramstation Ettingen wandern wir in westlicher Richtung entlang dem Fuss des Witters-wilerberg und Bättwilerberg nach Bättwil. Dank der Café-Bar Belvedere in Bättwil chasch s Znüni dehei loo. Gestärkt geht's weiter auf der Napoleonstrasse entlang dem Eggfeld zum Ziel: Biel-Benken.

**Wanderbericht:**  
Unsere heutige Reise führt uns nach Ettingen ins Unterbaselbiet. Bei der

Tramstation Ettingen darf der heutige Wanderleiter Max Ruf, bei richtigem November Wetter, 32 Wanderer begrüßen, unter anderem auch unseren langjährigen Kollegen Otto Dreier welcher leider nicht mehr regelmässig an unseren Wanderungen teilnehmen kann. Sein Fahrgestell macht nicht mehr alles mit. Unsere Wanderstrecke geht sehr leicht ansteigend in Richtung Südwest von Ettingen zum Witterswilerberg und dann leicht hinunter nach Bättwil direkt ins italienische Café Belvedere zum Znühalt. Die beiden Geburtstagskinder Max Ruf und Walter Hartl haben ein wunderbares Znüni mit Italo Café und einem Znümbrot organisiert, einfach „bellissimo“. Nach der Znünpause hat unser Pilz und Pflanzen Kenner Tom Wernli, den sehr interessanten Pilz Halimasch, welcher er am Wegrand gefunden hat, kurz vorgestellt. Die Französisch/Schweizerische Grenze begleitet uns ca. eine halbe Stunde bis kurz vor Biel-Benken. Dr' Näppi haben wir nirgends angetroffen. Hingegen hat Werner Mahrer es sehr gut verstanden, uns über die Landwirtschaft von früher und in der Zukunft, aus der Umgebung von Biel-Benken zu Informieren. Leicht abwärts führt uns der Wanderweg direkt ins Herz von Biel-Benken. Mit der Wahl des Restaurant Rössli hat unser Wanderleiter Max Ruf einen Volltreffer gemacht. Bedienung und Essen einfach Spitze!! Einige Wanderkollegen wollten sogar den Wohnsitz von Sissach nach Biel-Benken verlegen und zwar Subito.

**Fazit:**  
Eine nette Bedienung und ein feines Essen kann viel auslösen.

**9. Dezember 2014**  
**Rothenfluh - Oltingen - Wenslingen**

Teilnehmer: 24 Wanderer und 1 Gast (Bruno Lehner)  
Wanderzeit: 2 ½ Std.  
Wanderleiter: Fredy Mosimann, Hugo Sutter  
Wetter: winterlich, leichter Schneefall  
Einkehr: Dorfbeizli Wenslingen

**Wanderprogramm:**  
Ab Rothenfluh Bus Haltestelle Hir-

schengasse (464) wandern wir durch Rothenfluh und anschliessend der Hauptstrasse entlang bis zum Brüggli (481) wo wir die Ergolz überqueren um zum Ammelerweiher zu gelangen. Beim Grillplatz Weiher machen wir eine gemütliche Pause. Leicht ansteigend immer der jungen Ergolz entlang gelangen wir zum Wasserfall (525) unterhalb Oltingen. Der Wanderweg führt uns weiter in die Oberbaselbieter Gemeinde Oltingen (580), bei der Kirche machen wir einen kurzen Halt um die Aussicht über Oltingen zu geniessen. Weiter geht's über s'Asp (623) nach Wenslingen zum Leimenhof (592) ins Beizli vom Bethli.

**Wanderbericht:**  
Auf dem Bahnhof Sissach besammeln sich 24 Wanderkollegen zur Santiclausen Wanderung in die Gegend vom Anwilerweiher. Der Wanderleiter Fredy Mosimann beruhigt die große Wanderschar, es sei kein böser oder schlimmer Santiclaus welchen wir heute treffen werden. Im Gegenteil es sei ein bisschen ein komischer Schmutzli. Sofort beruhigen sich die Meisten. Mit dem ÖV fahren wir von Sissach nach Rothenfluh, dort geht es der Ergolz entlang zum Anwilerweiher, zum Santiclaus resp. zum Schmutzli, der Santiclaus hat seinen Jocker Tag eingezogen. Der Schmutzli empfängt die nervöse Wanderschar mit einem „Grüezi mitenand“ und zwar mit sehr tiefer Stimme. Es ist ein Schmutzli der selber die Versli auf sagt oder aus einem Gedichtband einige ernste aber auch lustige Gedichte zum Besten gibt. Einmal anders! Dem Schmutzli hat man die Freude angesehen als er jedem Wanderer einen Grätimann auf den Weg mitgeben darf. Die beruhigte Wanderschar wandert weiter zum Wasserfall, in Richtung Kirche von Oltingen, wo im wunderschönen Garten ein paar Zapfenzieher gezückt werden. Nach dem Apero erreichen wir auf dem leicht verschneiten Wanderweg in Richtung Asp, Leimenhof, das Dorfbeizli vom Bethli in Wenslingen, wo wir ein super feines Mittagessen genießen dürfen. Die Stimmung im Dorfbeizli mit anschließender Schneeballschlacht von Tom Wernli gegen die Wenslinger Bevölkerung wirkt so richtig befreiend. Alle sind froh, dass der Schmutzli nicht



so streng mit ihnen umgegangen ist. Die Heimkehr mit dem ÖV kommt viel zu früh.

**Fazit:**

Santiclaus du liebe Maa i h ha di gärn aber weisch ich bi e Schmutzli Fän

**23. Dezember 2014**

**Sissach – Thürnen– Rest. Warteck**

Teilnehmer: 32

Organisatoren: Ernst Gysin, Jassen Ernst Bösiger, Würfeln

Wetter: schönes Dezemberwetter

Einkehr: Rest. Warteck Thürnen

**Programm:**

Jassen und Würfeln

12.15 Uhr - Besammlung auf dem Friedhof in Sissach, Rundgang im Gedenken an unsere verstorbenen Wander- und Turnerkollegen

12.45 Uhr - Abmarsch ab Gottesackerweg nach Thürnen

13.15 Uhr - Ankunft im Rest. Warteck

13.45 Uhr - Beginn Jassturnier und Würfelspiel

16.15 Uhr - Abschluss Jassturnier und Würfelspiel, Zobe Pause

17.15 Uhr - Rangverkündigung

**Bericht:**

Um die Mittagszeit besammeln sich 24 Wanderkollegen auf dem Friedhof in Sissach um unseren verstorbenen Wanderkollegen zu Gedenken. Ende Jahr hat unser geschätzter und sehr aktiver Wanderkollege Fritz Sägesser seine letzte Wanderung angetreten. Adieu Fritz. Nach einem längeren Umgang auf dem Friedhof haben wir uns

bei einer gemütlichen Wanderung nach Thürnen verschoben. Im Restaurant Warteck wartet bereits unser Jasschef Ernst Gysin auf uns, um unser alljährliche Jass und Würfeltornier zu eröffnen. Im Säli wurde auf Biegen und Brechen gejasst, vorne im Restaurant rollen die Würfel über den Teppich. Im Warteck ist einiges los!! Nach fast 3 Stunden Jassen und Würfeln sind die Könige erkoren. Nun kann das Zobe verdrückt werden, so still, war es den ganzen Nachmittag nie im Warteck. Ernst Gysin darf den Jasskönig 2014 „Peter Caspar“ ausrufen. Der beste Würfler ist Hans Eglin. Jeder der 32 Teilnehmer darf sich am Gabentempel etwas Schönes, feines, süffiges auslesen und mit nach Hause nehmen. Im 2015 wird diese Tradition weitergeführt. Wo es stattfindet ist noch nicht bekannt.

**Fazit:**

Beim Jassen und Würfeln wird man nicht so müde wie beim Wandern •



22.7.2014 - 13:45  
Leo Ebnöther mit Hans Eglin, dem neuen Wandergruppe-Obmann

**Altjahreshock**

**Rangliste Altjahreshock 2014**

**Jubiläums-Anlass mit Apéro im Bergrestaurant Sissacher Fluh**

20.12.2014: gejasst wurde über 3 Runden.

Rang	Name	Punkte	Rang	Name	Punkte
1	Senn Daniel	3241	23	Plattner Noemi	2830
2	Degen Hansjörg	3230	24	Thommen Peter	2827
3	Kunz Thomas	3205	25	Thommen Heinz	2818
4	Thomas Handschin	3140	26	Zürcher Hansjörg	2799
5	Bächli Marco	3070	27	Knus Rene	2793
6	Chretien Jürg	3066	28	Buser Peter	2783
7	Graf Rene	3060	29	Bächli Frank	2731
8	Dieterle Peter	3015	30	Exchbach Hanspeter	2726
9	Chretien Urs	3014	31	Lurz Bärli	2713
10	Wiedmer Daniel	2986	32	Stäheli Peter	2686
11	Gysin Ernst	2972	33	Buser Ernst	2674
12	Leber Martin	2969	33	Speiser Markus	2674
13	Ebnöther Banz	2964	35	Hartl Rita	2671
14	Hartl Walter	2943	36	Stäheli Rene	2645
15	Brodbeck Walter	2922	37	Cleis Rolf	2636
16	Hartl Martin	2921	38	Horand Silvan	2624
17	Chretien Markus	2902	39	Löffel Thomas	2604
18	Wernli Tom	2877	40	Gemperle Chrsitopf	2558
19	Häberli Martin	2876	41	Kunz Martin	2518
20	Thommen Rene	2863	42	Horand Yves	2496
21	Fogetta David	2841	43	Mossimann Frey	2354
22	Zwygart Christian	2838	44	Roth Thomas	2249 •

© 2013 mad-brandcare.com

Bei uns findest Du alles zum Festen, Feiern, Verkleiden und Dekorieren.

www.wop-shop.ch – it's my World of Party.  
WOP-Shop, Hauptstrasse 15, bei der Fortura in Zunzgen

shoppin ist out – woppen ist in!

WORLD OF PARTY  
**wop**  
PARTY • FASNACHT • DEKO  
MEGASTORE

SPORT FÜR IHRE HIRNZELLEN

**Gepard's**  
Sprachschule Sissach

Gepard's Sprachschule • Margarethenstr. 7 • 4450 Sissach  
Tel. 061 973 20 80 • www.gepards.ch • gepards@bluewin.ch

Qualität aus Familientradition

**BUESS**

1855

Die Baselbieter Perlen finden Sie in unserem Laden oder in Ihrer COOP – Filiale.

*Bâle Secco*

goldrichtig • fruchtig • regional

BUESS, Weinbau & Weinhandel AG, Sissach – www.buessvins.ch





## Verstorbene Mitglieder 2014

Ruth Fritschi-Simon	Ehrenmitglied
Julie Walliser	Ehrenmitglied
Fritz Sägerser	Ehrenmitglied
Lotti Schaub	Freimitglied
Meinrad Gritsch	Freimitglied
Jacques Mesmer	Freimitglied
Jacques Häring	Freimitglied
Werner Häfelfinger	Freimitglied
Ernst Kern	Freimitglied (2015)
Ernst Frech	Passivmitglied
Hanny Sanvido-Gunzenhauser	Passivmitglied
Waldemar Berger	Passivmitglied
Theodor Wiedmer	Passivmitglied (2015)

Wir werden den verstorbenen Vereinsmitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.  
Der Vorstand

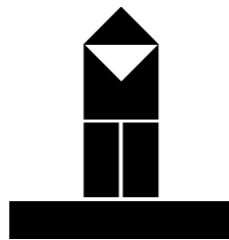
### MARTIN HAUSWIRTH . BAULEITUNGEN

Reuslistrasse 33 4450 Sissach

Ihr Partner für:

- Bauleitungen von Neubauten/Umbauten/Renovationen
- Devisierungen
- Bauberatungen
- Kostenberechnungen

Tel 061/971 84 50 / Natel 079/645 60 54 / Fax 061/971 40 42  
hauswirth\_bauleitungen@bluewin.ch



**scdm** Der gute Kontakt in Ihrer Nähe



Christian Ritter elektro since 1975

## Turnerlied

Was ziehet so munter das Tal entlang?  
Eine Schar im weissen Gewand.  
Wie muftig brauset der volle Gesang,  
die Töne sind mir bekannt.  
Sie singen von Freiheit und Vaterland,  
ich kenne die Schar im weissen Gewand.  
Hurra, du fröhliche Turnerschar.

Es ist kein Graben zu tief zu breit,  
hinüber mit flüchtigem Fuss!  
Und trennt die Ufer der Strom soweit,  
hinein in den tosenden Fluss!  
Er teilt mit Armen der Fluten Gewalt  
Und aus den Wogen der Ruf noch erschallt:  
Hurra, du fröhliche Turnerschar.

So wirbt der Turner um Kraft und Mut  
Mit frührots freundlichem Strahl,  
bis spät sich senket der Sonne Glut  
und Nacht sich bettet im Tal.  
Und klingt der Abendglockenklang,  
dann ziehn wir nach Hause mit fröhlichem Gesang:  
Hurra, du fröhliche Turnerschar.



### Gymnastik- und Pilates-Studio Sissach

Heidy Gass Fretz  
Bewegungspädagogin BGB  
Kollmattweg 7, 4450 Sissach  
Tel 079 686 21 41

[www.gymnastikstudio-sissach.ch](http://www.gymnastikstudio-sissach.ch)

Angebot: Pilates Matten- und Gerätetraining, TRX-Training, Rückentraining, Bodytoning, Zumba, Kinderprogramm 'Wirbelwind', Street-Dance, Schwangerschaftsyoga, Geburtsvorbereitung, Rückbildungsgymnastik.



LEXUS  
SERVICE-PARTNER

wirz occasionen

Garage Wirz AG  
Netzenstrasse 8  
CH-4450 Sissach  
T +41 (0)61 975 84 84  
F +41 (0)61 975 84 85

Garage Wirz AG  
Rheinstrasse 50  
CH-4414 Füllinsdorf  
T +41 (0)61 901 34 34  
F +41 (0)61 901 38 20  
[www.garagewirz.ch](http://www.garagewirz.ch)  
[info@garagewirz.ch](mailto:info@garagewirz.ch)



## Gönnen Sie sich Sicherheit!

Als zuverlässiger Heizungs- und Haustechnikservice betreuen wir alle Produkte der Tobler Haustechnik AG mit Wartungsbedarf. Ob Notfall-Reparatur, Brenntausch oder Wartungsservice – mit modular ausbaubaren Wartungsverträgen für einen optimalen Anlagenschutz bieten wir Ihnen umfassende Sicherheit auf lange Sicht. Im Störfall sind unsere 150 Servicetechniker rund um die Uhr schweizweit verfügbar.

Tobler Service AG, 4450 Sissach  
Bahnhofstrasse 25, Telefon 061 975 57 11  
[service@toblergroup.ch](mailto:service@toblergroup.ch), [www.toblerservice.ch](http://www.toblerservice.ch)

Der Top-Service für die Marke **sixmadun**  
und für zahlreiche weitere Herstellermarken.

**TOBLER**



# DAS HÄRTESTE WORKOUT DER WELT

AB 2014 IN LAUSEN

[www.crossfit-timeout.ch](http://www.crossfit-timeout.ch)



Ristorante  
Pizzeria  
**LÖWEN**  
Hauptstrasse 86  
4450 Sissach  
Tel +41 (0)61 971 99 70  
Fax +41 (0)61 976 33 74



Jacqueline Bouvrot-Sutter  
Elisabeth Sutter Bützenenweg 101 4450 Sissach  
Damen & Herren Salon  
Telefon 971 81 06



Grund und Boden –  
in Stein gemeisselt.

**jermann**

Antliche Vermessung  
Bau- und Ingenieurvermessung  
Geoinformation  
Leitungsdokumentation  
Landmanagement

Jermann Ingenieure + Geometer AG  
Hauptstrasse 93  
CH-4450 Sissach  
Telefon +41 61 976 97 97  
[www.jermann-ag.ch](http://www.jermann-ag.ch)

Geoinformation  
Vermessung  
Landmanagement

## Kunstturnen

S'Neuscht us dr Republik:

### zwei erfolgreiche Kunstturn-Wettkampfsaisons

Peter Rüfenacht

Wie dem aufmerksamen Leser bekannt sein dürfte, starten zwei Athleten des TV Sissach an den Nationalen Wettkämpfen im Kunstturnen: die Brüder Yannik (Programm 3) und Silas Rüfenacht (Programm 1) aus Diepflingen. Beide dürfen dabei zufrieden auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken.

**Yannik**, mit Jahrgang 2002 der ältere der beiden, zeigte mit Podestplätzen bei vier seiner sieben Einzelwettkämpfe, sowie einem viertel Platz eine ausgezeichnete Saison. Einzig (und ausgerechnet) mit den Schweizermeisterschaften kann er nicht ganz zufrieden sein, bei denen er die „Top Ten“ mit Rang elf knapp verpasste. Der achte Rang an den STV-Testtagen ist aufgrund der Krankheit, mit der er zu kämpfen hatte, jedoch als hervorragendes Resultat zu werten.

Zu diesen sehr guten Rangierungen kommt der zweite Schlussrang in der Gesamtwertung des «Mittelland Cups» hinzu. Zusammen mit seinen Trainingskollegen erreichte Yannik nach dem letztjährigen Mannschafts-Meisteritel dieses Jahr die Bronzemedaille in diesem Wettbewerb, was ihnen zudem erneut das Liestaler Sportdiplom einbrachte. Ein wunderbares Erlebnis für ihn war die aufgrund von verletzungsbedingten Absagen älterer Turner mögliche Teilnahme an den Schweizer

Mannschafts-Meisterschaften in der NLB mit dem NKL Mitte September.

Dank dieser Leistungen wurde Yannik Ende November für das Jahr 2015 ins 23-köpfige und drei Jahrgänge umfassende **Nachwuchskader** des STV selektioniert und konnte so seine Selektion des vergangenen Jahres bestätigen.

**Silas**, mit Jahrgang 2004, vermochte in seiner Altersklasse zu überzeugen, gewann er doch zwei Wettkämpfe, platzierte sich einmal als zweiter und war immer unter den besten sieben. Dank diesen sehr guten Resultaten ist es ihm auch gelungen, den «Mittelland Cup» für sich zu entscheiden. Etwas unglücklich verliefen für ihn die Schweizermeisterschaften, fehlten ihm aufs Podest doch nur neun Zehntelpunkte. Was nota bene auch gleichbedeutend mit dem Schweizermeisteritel gewesen wäre, da alle drei Turner auf dem Podest dieselbe Gesamtpunktzahl aufzuweisen hatten und Silas die höchste Gesamtschwierigkeit aller Athleten



Silas Rüfenacht: Sieger Mittelland Cup 2014 Programm 1



Yannik Rüfenacht

geturnt hatte. Noch knapper war das Resultat bei der Mannschaftswertung, wo den NKL-Turnern lediglich 15 Hundertstel zu Bronze fehlten.

Auch Silas wurde dank seinen konstant guten Leistungen für dieses Jahr in ein Nationales Kader selektioniert, welches 30 Turner aus zwei Jahrgänge umfasst: das **Jugendkader**.

#### Wettkampfergebnisse 2014

Datum	Wettkampf	Yannik Punkte	Yannik Rang	Silas Punkte	Silas Rang
11.04.2014	Nachwuchswettkämpfe SO/NKL (Solothurn)	-	-	<b>77.750</b>	<b>1 (11)</b>
12.04.2014	Rheintalcup (Widnau)	73.550	3 (13)	79.450	7 (57)
26.04.2014	Mittelländische Nachwuchsmesterschaften (Niederlenz)*	75.700	3 (13)	<b>82.300</b>	<b>1 (43)</b>
10.05.2014	Mittelländische Kunstturnertage (Malters)*	73.700	4 (33)	78.600	6 (83)
31.05.2014	Mittelländische Meisterschaften (Liestal)*	71.600	3 (14)	80.800	2 (44)
	* Gesamtwertung Mittelland Cup	221.000	2 (9)	<b>241.700</b>	<b>1 (39)</b>
17.05.2014	Zürcher Kunstturnertage in Rümlang	74.300	3 (40)	-	-
14.06.2014	Schweizer Juniorenmeisterschaften (Wil)	72.200	11 (30)	80.200	5 (48)
14.06.2014	Mannschaftswertung Schweizer Juniorenmeisterschaften (Wil)	151.450	3 (9)	158.550	4 (14)
5.09.2014	Hauptprobe Schweizer Meisterschaften Mannschaften (Solothurn)	<b>223.800</b>	<b>1 (4)</b>	-	-
13.09.2014	Schweizer Meisterschaften Mannschaften (Olten) NLB	223.034	4 (6)	-	-
22.11.2014	STV Testtage (Widnau)	686.5	8 (20)	438.0	6 (41)



# Für die wichtigen Punkte.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld,  
Anlage und Vorsorge.

blkb.ch, 061 925 94 94

 **Basellandschaftliche  
Kantonalbank**